er

am.-Anf.

at-Anf.

welche uns ge-ung in liebens-

gen unferer Bereit, dem Schul-m Gelangverein Bromm. 1922 chädigten interbliebenen

Deil Abb ) ng 4-6 Ubr.

Sentation! rtini

Her. Senfariou ertag: lally

Walze

ben halbtange bedacfsartifel

oonheim

# Hochkeimer Stadtanzeiger Amtliches Organ der Wotadt Hochheim a. M.

Bezugspreis: menetlich 200 & einfol. Buingerlohn. Wegen Doltbesug naberes boi jebem Doftamt,

Ericeint auch unter dem Titel: Naffaulicher Anzeiger, Areisblatt für den Candireis Wiesbaden.

Gricheins 5 mal mochentlich: Dienetage, Donnerstage, Samstage.

Redaktion und Erpedition: Biebrich a. Rh., Rathaus|trafe 16. Telephon 41.

Rotatiotes-Druck und Derlag: Guido Seibler vorm. Hofmann'iche Buchbruckerei, Biebrich a. Rh. - Redakteur: Daul Jorfdick, Biebrich a. Rh. - Siliale in hochheim: Jean Cauer,

Donnerstag, ben 28. Dezember 1923.

16. Jahrgang

Angelgenpreis: für bie Sgeinaltene

Kleinzeile ober beren Raum 25 .A.

Reklamezeile 60 ...

# Amflicher Teil.

Die Geschäftsräume des frangofifchen Rreisdelegierten des Landfreises Wiesbaben find mit Wirfung von beute aus dem hiefigen Dienstgebäude, Beffingftrage 16. nach ber Grathftrage 3 verlegt

Wilesbaden, ben 22. Dezember 1922. Der Lambeat.

Der Hegierungspräfident bier bat die ver-luchsweise Einführung der Postfarten an Stelle von Kartenbriefen zur Meldung anstedender Krank-beilen genehmigt. Die Herren Bürgermeister bes Streifes meile ich auf die getroffene Christiang din.
Die Karten Lad direct zu beschaffen. Ueder die gemachten Vadhruehrungen erfude ich um eine
Meuherung dis gum 15. April 1923.
Biesbaden, den 22. Dezember 1922.
3.-Br. (2. 5011. Der Landrat.

Mr. 5/50.

# Terminfalender.

Den Ragiftrat in Hochheim und die Gemeinde-verftände in Bierftadt, Dothheim, Flörobeim, Ig-badt, Wallenbrim, Medendadt, Inurod, Sonnen-berg, Ballau, Weilbadt und Wider, erfuche ich um Triedigung meiner Berfügung som 27, 11, 22 — II. Kornftelle 1645 — betr. Welamibevölferung nach ber Boushalto- und Cinnobnerlifte auf Grand ber Scelonenstandominohme vom 10, 10, 22, unserhalb

> Biesbaden, ben 21. Dezember 1922. Der Borfigende des Kreisausschuffes:

3-%r. II. Stornit. 1645.

# Umflicher Teil.

Tages-Kundichan. Berminderung des Berfonals bei der Reichseifenbahn.

Die Reichseisenbahnverwaltung beablichtigt eine beträchtliche Vermin ber ung des Verfa.
nals burchzuführen. Bis 31. Marz sollen 5500 Werfsäntenarbeiter und ausgebildete Lehrlinge entlassen werden, serner soll 20 000 Bediensteten die Ründigung aus dem Simusdienft jugehen; hiervon merden 6570 Arbeiter und Angestellte sowie 13 370 Beame detrosten. Besonders follen solche Bediensteie die Kündigung erholten, die sich als underschaften der angesen werden beden. Mit dem nerminderten Berfonol foll unbedingt ausge-

Eine Friedensrede im belgifchen Senat. 3m belgifden Genot bat ber Robelpreistrager, Benutor Pafontaine, bei ber Beratung bes Dausdalts für ausmärtige Kingelegenheiten eine Rede ge-oalten, in der er fagte, man losse bei den Deut-den den Gedanken auftommen, man wolle mirtichaftlich vernichten, und man er ichrede fie, um fie in ben Krieg zu treiben. Die Genitben, bie bie Bünber obgeichloffen hatten, um ben Steg bes Rechts und ber Gerechtigfeit in ber Welt berbeiguführen, mußten bie Schulben ber gefamten Welt bleiben. Er bedauere, bag fein Bolitter es gewagt babe, ben Umerifaneen gu lagen: Dir baben unfer Blut und unfer Leben bingegeben. Mit fonnt ibr euer Gelb geben. Der fogialififche Senator ift erstaunt, daß man die Gorge um die Berabiehung ber Ruftung ben Leuten anvertraut, bie vom Rrieg febten, ben Generalen und Ebmiralen. Die Abruftung ftebe an ber Spige bes Bertroges von Berjailles; aber seit brei Jahren sabri-dere man mehr Waisen ab vorder. Lafantaine mächte, daß dem Wölkerbumd eine Macht zur Ber-lügung gestellt werde, und er möchte serner, daß in ihm die Kölfer besser vertreten werden, also er verlangt teine ausschlichlichen Regierungsvertretungen

Betlin. Der beutiche Gegenwert bes Golbfranfen bei ber Gebührenerhebung im Austands-Batet., Seitung-, Telegramm- und Ferniprechvertehr Wurde mit Birfung vom 25. Dezember auf 1400 M. Mitgefest. Dieses Umrechnungsverhältnis ist auch Ur die Wertangabe nach dem Ausland maßgebend. Rabere Mustanite erleiten bie Poft- und Telegraphenonitalten.

Munden. Der ehemolige Staatsminister ben Innern, Grof u. Goben, ift im 78. Bebensjahre ge-

## Reichstanzler Dr. Euno

nach erzwingbaren Regeln zu fichern ist als irgendwo sonst. Umlo notwendiger ist es, daß ein andres
einsest, was stärter ist, die tätige Liebe von Mensich
zu Wensch, von sedem einzelnen zum Käcksten und
Fernsten, die an Kindern und Greisen, an Notseldenden und Berzweiselnden so viel tun tann, und zu
der Weismachten uns mahnt. Itse mehr als sest ist
ben die Christen derstellen. Wenn wir das Keich
den und ilrer wennenschießen Stilchebetrach
ung zugleich der kürffie politische Villichebetrach
ung zugleich der kürffie politische Dienst en der
Auton und ihrer Einheit. National sein helft vor
ellem Verbe zum Botte haben und aus seiner Beroftem, Diebe jum Bolte haben und an feiner Ber-fohnung arbeiten, beift, unnuhen Streit begraben ober vertagen, beift, bas gute Alte verebren, an bie Bufunft glauben, bie Begenmart trogen und nugen,

Rann, ja muß nicht in solcher Auflästung natio-neler Plichten sich gerabe jest bas beutiche Bolf zu-sammenfinden, wo schwere und schwerzte Entschel-dungen bevorsiehen, die der Welt wirtlichen Frieden bringen und verlagen werden? Damit wird zugleich die Entscheidung dariber kallen ab die Mittellenden. bringen und versagen werden? Damit wird zugleich bie Entscheibung darüber sallen, ob die Wirtschaftstraft Deutschlands vor dem Jusammendruch gerettet, für uns und für die Welt nugbar gemacht, oder ob sie neuerlich zum Schoden des deutschen Schuldners wie seiner Gläubiger durch einen politischen Tendenzen dienenden Zwang gesnebelt werden soll, der gegen den Bertrag von Verselles verstäht und den sinzunehmen feine vom Biolowillen getragene Resierung bereit sein sann. gierung bereit fein tann.

Weit schwerzeit ein kann.

Bas immer in unsern Krästen steht, um der Weit schwerzes Undeil zu ersparen und dem Weitfrieden zu verwirklichen, foll geschehen. Wir sind
entschlossen, schwere Opser an Gut und Gelb auf uns
zu nehmen, um der Freiheit deutschen Bluse und
Die Ernsteungsprodikme. um ber Gleichberechtigung und der friedlichen Arbeit mit andern Bölfern willen. Im besondern gedenten wir dabei des Landes am Rhein. Richts, was Deutsche bort noch mehr als bisher unter fremde

Macht bröchte, tann Deutschland zugesiehen; alles, um sie aus diesem Zwang zu lösen, muß eo versiuchen, bis an die äuhersten Erenzen, die die Wirtsichaft und Wahrschaftigfeit ihm ziehen.
So ist Dienst am Frieden des deutschen Bolfes und der Welt die Gabe, die wer unter dem Christhaum niedertegen. Weithnachten recht seiern, deist, den Willen zu solchem Frieden in allen Hauften und der und Stütten, in allen Gotteshäufern ftarten und gefidrti ins neue Jahr tragen, in mannlichem Glauben an bas Recht unfere Bolles und ben enblichen Sieg ber Gerechtigfeit.

Beratungen über die Stidftofflieferung

an Franfreich. Berlin, 23. Dezember. Unfangs blefer Boche fanben im Meicheminifterium für Bieberaufbau Berhandlungen über bie Stidftofflieferungen an Franfreich ftatt. Die frangofifden Forberungen, bie fich auf eine Menge bon 60 000 I. reinen Stidftoff erftredten, ber über Reparationsfanto gu liefern fei, murben von ber bentichen Regierung mit der Begründung abgelehnt, daß die bliden. beutsche Production bei meitem nicht gur Dedung bes eigenen Inlandsbebaris ausreiche. Much über ben von ber frangofifden Regierung vorgelegten Rompromisporfchiag tonnie teine Einigung erzielt werben. Boraussichtlich werben in ber nächsten Beit zwifden beutschen und frangofifden Dungemittelintereffenten Berhandsungen einfehen, um gu priifen, ob ein Musgleich amifchen ber beutschen und ber frangösischen Düngemittelwirtschaft möglich ift.

Der Bundesftaat Ruffland. Doofau. In ben nachtten Togen mirb ber ruffifche Ratelongreß eröffnet, ber fich mit ber Reuorganisation bes ruffifden Stomes befallen foll. Die Regierung mird bem Rongreß eine Boringe unter-breiten, wonach alle zu Ruchjand gehörigen fobe-rativen Comjetrepublifen zu einem einbeilichen Bundesstaate zusammengeschloften werden sollen, Die Borloge hat bereits bie Billigung ber Ufraine

und ber übrigen Republiten gefunden. Eine Enguflifa des Dapites. Rom, 24 Dezember. Der Papft hat eine Engeftifa "De arcano bei" erlassen, in ber er zunuchft bie Grunde anführt, warum er bisber Still schweigen beobachtet habe, obwohl er ben Bunfch gebegt habe, sofort an die Rathaliten der Welt ein Sebegt babe, fofort an die Katholiten der Weit ein Wart zu richten. Er zählt die fennerzlichen Borfälle und die glücklichen Greignisse der ersten Wonnte seines Ponifische auf, die das, was er den christlichen Böttern darlegen wollte, beseuchten fonnten, nämlich die Bielicktigkeit und den Ernst der gegenwärtigen liebel und fehlecklich die wirksamsten Deilpristel gegen fie. Der Leiste Biet wirksamsten sessenwartigen ilebet und kollestich die wirksamfien Heilmitet gegen sie. Der Heilige Boter betom die Notwendigkeit der Wederraufrichtung und Befriedung des gesellschaftlichen Gebens. Der Bapft, der des Brogramm Bins X. mit dem Beneditts XV. in der von ihm selbit gewählten Device "Bar Christi in resno Christi" vereint, wünscht religivien Frieden und religivie Friederit, aber auch lienartlichen Frieden bat folgenden Weihnachten wunfch für bas beutsche Griefelt, aber auch bürgerlichen Friesen und religible Einigfeit, aber auch bürgerlichen Friesen ich beiten, die nicht um einige Zeilen zu daß beitabe alle Röller, falt eilerslichtig auseingander, bei bein betwahren ersucht haben, wie andern, die nicht zu den Willen betwahren, freundschaftliche Beziehungen

keiten des Bedens obiinden: nur Frieden will es und geschichten bes Bedens obiinden: nur Frieden will es und geschichten das gilt nach innen wie nach außen. Kein Zweisel darüber, das diese Gerechtigfeit wird im innern Wirtlichaftsleben eines Bolles schwerer nach erzwingdaren Regeln zu sichern ist als regend erzwingdaren Regeln zu sichern ist als regend erzwingdaren Regeln zu sichern ist als regend erzwingdaren Regeln zu sichern ist als regende der gestillte werden der gestillte werden der gestillte werden Bestillte gestillt. Bei den velläglich Heichen veranstalteten werden gestillte werden der gestillte werden der gestillte werden der gestillte werden veranstalteten werden gestillte werden den Gestillte von der Gestillte v

## Aleine Miffellungen

Berlin. Der bisherige italienische Borschafter Mirebo Frassati, der Samstag Berlin ver-lassen dat, war schos von seinem Amtsantritt durch seine publigstische Tätigteit eine in Deutschland wohlbefannte und geschäpte Versönlichteit. Als Botschafter dat er steis Berständnis für die beson-dere Lage Deutschlands gezeigt und sich demüht, für eine Unnäherung der beiden Bönder zu wirfen. Bein Scheiden wird umfo mehr bedauert, als er es verstanden hat, durch die Gaftlichkeit seines Jau-les sich in weiten Rreifen auch ledhaste personliche Gampathien zu erwerden. — Sein Nachfolger Graf Bosdars wird voraussichtlich im Laufe dieser Woche

u Berlin eintreffen. Eugemburg. Großherzogin Charlotte murbe Freitog abend van einem Rinbe entbunden, das in

Die Ernfthrungsprobleme.

Die Ernstrungsprobleme,

Stelchsernährungsminister Dr. Luther empfins
die Bertreter der Estener Zechen und bestätigte
sine Erstätung, daß dei Unipannung aller Kraste
und selbstversändlich einschliehlich der vorgesehren
und zum erhebliden Teil bereits bemirten Auslondseinsuhr die Brotversorgung für den Winter
gesichert sei. Streckung durch Kartostein komme,
wenn überhaupt, nur in geringem Umlang in
Frage. Alle ernsieste Angelegenheit dieses Winters
bezeichnete der Minister die Mildwersorgung und
wies unter Bezugnahme auf das Ehener System
der Bereindarungen zwischen Berbrauchern und Erzeugern auf die Ratwendigkeit von Erleichterungen seugern auf die Rotwendigkeit von Erleichterungen zu Gunften unseres Rachwuchses, besonders in den kinderreichen Familien, hin. Er teilte mit, daß klirulich eine Bererdnung ergangen sei, nach der die Landesregierungen den Antauf von Butter und Rase an eine besondere Genehmigung Insipsen können. Der Minister dittet die Presse, alles zu tum, damit die Bevolsterung die wirtschaftlichen Zusammenhänge richtig erkenne, und betonte, daß die Frage unserer Ernährung, desondere auch in der Justunkt, so ernst sei, daß sie von seber Parietpolitik losgelöst und rein sachlich behandett werden mülle. Werde aber einmättig unfammengearbeitet und die Verduttionsstetgerung siets im Ange behalten, so lönne wan durchaus wit holssung in die Justunit eugern auf die Rotwendigfeit von Erleichterungen tonne man burchaus mit Stoffnung in die Zufunft

# Uns Stadt, Arels n. Umgebuna

\*Rach ben Feiertagen. Wenn wir heute über ben Bertauf bes Feltes berichten wollen, so mussen wir zunächt bes Wetters gebenten, bas dem Fest den außeren Rahmen gibt und die Stim-nung beeinstuft. Die sich vor wenigen Tagen, am 22. Dezember, die Winter-Sonnenwende vollzog und wir tatenbermaßig in ben Winter eintraten, ba batte die fiche Sonne die Laune, so warm und freundlich auf die Erde hernieder zu scheinen, daß wir batten meinen fonnen, wir waren ichon im Fribling und hatten ben Winter verschlafen. Ein munteres Maifaferlein, das am genannten Tage den Weg auf den Redattionstifch fand, schien tatsäcklich Weg auf den Redationstigt fand, festen taleagitet in beefenn Irrtum gewesen zu irin, als es die schüßende Erde verlieh. Das aber wurde uns zur Gewischeit, daß wir diesenal grine" Weihnachten haben wilrden, wie sie in Wirflichkeit auch ge-kommen sind. Nis am Christian abend die Lichter der Weihnachtsbäume aus den Fenstern leuchteten, ber Biethnachtsbaume aus den gentern ietigieren, murden die Strehlen draufen aufgesangen von einem dichten Rebei, der in den Strahen lagerte, über dem aber in seltener Schönheit der Sternenhimmel glänzte. In der Racht siel dann die Temperatur auf 4-5 Grad unter Rull, sodah am
1. Feiertag früh die Erde gestoren war und auf den
Dachern sich eine Reisbecke gebildet hatte, die jedoch im Laufe bes Bormittage wieber auftaute. 2. Feieriag fehte vormittags Schneefall ein, ber bis gum Nachmittag anhielt, erft bunn, bann immer bichter. Die Floden vermochten aber auf der nach bichter. Die Floden vermonien aber dut der nom feuchten Erbe und bei der teils etwas über, teils etwas unter dem Rullpunft schwankenden Temperatur nicht Fuß zu sasien, zumat der Riederschlag dat Regen, hab Schnee war. Auf den Taunusbergen dielt sich der Schnee länger. Pamilien, bei denen es an Holz und Kohlen fehlt, waren danfbar, daß das Wetter so verbilinismäsig mid blied und see am Brand sparen tonnten. Die Christbaumslager, waren von den Kennen rech der kohen lager maren vor ben Feiertagen trop ber boben Breife ausverfauft, auch die am leiten Tage noch im Umberziehen angebotenen Beinnchen mirben balb an ben Mann gebracht. Der Gelchäftensetehr 

Inmitten einer quafvollen Unsicherheit der Wirt. in der Stunde seines Ablebens vor dem Allmächerinnerte vor dem Jeste und teilweise noch mabrend
schaft, die Milliamen dem Schieftal der Ungemischeit eigen teine Gemissendissen. Der Papst besseleben an die Tage des lebbastieften Archenden gewaltigen
preisen des fich mit den anderendissentlichen Rollmendigertfort, daß die Rirche nicht nur zur WelederherBollie man doch vor dem bevorstebenden gewaltigen
bes lebbaste and der Rollmendigertfort, daß die Rirche nicht nur zur Welederher-

## Hochheimer Lotal-Nachrichten.

\* Un bie Berpächter und Bermieter!
Das Finanzamt veröffentlicht beute eine Aufjorderung der Berheuseung der schriftlichen und
mündlichen Bacht- und Mietverträge. Wer weisen
Untermietung möblierter und unmöblierter Zimmer und andere Untermiet- und Unterpachtverträge seuerpflichtig find, auch wenn sie nur turze Jeit im Index
in Gellung waren. Befreit sind nur solche Berträge,
bei denen der Jahre sins meniger als 300 Mit.
(bei Bachtverträgen über landwirtschaftliche Grundbei Bachtvertragen über fandwirticaftliche Grundjude weniger als 300 Mt.) beträgt und ferner Mich verlräge, durch die Gaftwirte, Hobels, Frembenpen-lionen usw. möblierte Jimmer an Ortokrembe, Auch die Dermietungen an Mitglieder ber Be-jahungsbehörden, des Besatzungsbeeres usm. swiede an Bersonen, die vom Wohnungsamt zwangswuis

eingemietet find, unterliegen bem Stempel.

Die neuen Boft gebühren ab 15. 3an. Der Entwurf ber neuen Boftgebührenordnung ist bem Reicherat zugegangen. Der neue Poftarif, ber befanntlich am 15. Januar in Werfamfeit treitn foll, wird im allgemeinen eine Berboppelung ber jesigen Gebühren vorseben. Die Bostarte wird 10 Wart, der Ortsbrief 20 Mart, der Brief im Feinverfehr 50 Mart toften.

Biebrid, 27. Dezember 1922.

Biebrich. Die Sogiale Mothilfe bat bier bis feit

aus Eilfrungen und Cammiungen die Summie pan 2 644 527,95 M. erbracht. \* 21d 1. Januar 1925 werden dei den hiefigen Babnbofen (Biebrich-Oftbabuhof u. Biebrich-Weftbohnbof) Sonntagsjahrtarten 3. unb 4. Rlatte nach folgenben Stationen ausgegeben: von Biebrich-Dit nach Chauffeehaus, Efferne Sand, Langenfeimalbach, Riebernhaufen, Soben (Tamus) und Königstein (Taumus). Ben Biebrid-West nach Chauffeebaus, Elferne Hand, Eltville, Erbach (Rbeingau), Hattenheim, Langenschwalbach, Niebernhaufen, Rieberwalluf und Rubesbeim. Damie wird einem langberechtigten Bunfche unferer Einwohnerschaft endlich Rechnung getrogen.

### Umerifanifche Plane für Wieshaben. Bienbaden. Geit einer Beibe von Modern

balt fich in Wicobaben Mes Rorma Lutge, ein petolicher ameritanischer Impreserio, auf, um im duftrage unigebender ameritanischer Finang- und Gesellschostreise das "Terrain zu sondieren" für bie Bilbung eines im großen Stil geplanten Mittelpunftes der nach Europa reisenden Gesellschaftsangreichen Amstaufch führender Perfonlichteiten ber und des Geiftenlebenund Wiffenfchaft Denishlands und Amerikas vorzubereiten. Mrs. atge, eine Tochter des befonnten Gan Francisco-Lheaterbireffers Macht, bes Freundes non Sterl Schurg, bat fich por bem Rriege um die Berbreitung beutlidier Stunft in America augerordentlich verbient gemacht. Ene Reihe der nambafteften Sanger, Maifer und Orchefter bat durch ihre Bermittlung deutsche Runft in den Bereinigten Staaten gur Gel-tung gebrocht. Ueber ihre Plane, die von den ersten Ramen ber amerifanifden Gefelfchaft geforbert merden, gob sie dem Storrespondenten der "Rötngin." in einer Unterredung bemerfensmerte Aufichtüse. In der Haterredung bemerfensmerte Aufrung die amerikanischen Besucher und Göste Wiesbadens und der Rheinsmide zu einer Kolonie zufatnmengeschsoffen werden, die im Nasiauer hof in
Wiesbaden nach dem Aluster der greden nlichen Kinbs in Condon und Paris einen Berfehrsmittelpunft ichaffen will, ber gewiffermagen ein Bertrauensorgan für alle Deutschand, Holland, die Schweiz und die nörblichen Staaten befuchenden Angebörigen der amerikanischen Gefellschaft baeftellen mirb. Diefe Jentrale foll in Zufunft auch bemüht ein, fatsehen und irreführenden Rachrichten über die Berlebrsverhaltniffe in Deutschand entgegengutreten und auftierend und merbend für die fulturelle Berftündigung in wirten. Zur Förberung dieses großen Planes hat Mrs. Lutge seiner den Auftrag erhalten, einen regen Austausch zwischen der geistigen und fünftlerifchen Ellie ber Bereinigten Stacten und bem Konrinent, namentlich gwijchen Deutschland urb Amerika, angubahnen und burchguführen. Die ersten Abichtuffe find bereits erfolgt. Befannte beutiche Rümftler merben im nudfften Johre burch bie Bermittlung von Mrs. Butge über ben großen Teich reien und im Austaufch werben Sterne bes amerifarifchen Kunfthimmels ihr Licht in Deutschland leuchten laffen. Da in Linbetracht bes Währungsunterfchicoes die legteren bei une faim auf ihre Stollen femmen murden, beien die omerifamilden gerberer ber mutigen und intfraftigen Frau fich bereit ertfart, refe Summen, eben'olls jum Buogleich, gur BerDer Preis des Umlagegetreides.

Bortin, 23. Dezember. Der Preis für bas britte Gechstel ber Getreibeimlage ift am 20. Degember 1922 festgeseht worden für Konnen eus 160 000 Kart, für Weizen mit 180 000 Mart, für Gerfig mit 150 000 Wort und für Sofer auf 140 000 Mart je Tonne. Um den Landwirten ichsemigt zu dem war ihnen deingend benütigten Geld zu verbelfen, ift bie Boidrigetreibeltelle angerniefen werdes deltie Capitel bereits obgelieferte Getreide, bas twodene After von 72 Jahren gestorben. bislang mur auf der Arundiage des Preises für den
erste Umiagedrünei angerechnt werden konne, sofert den Unterschledsbeitag pulichen den neuen
Treisen und den für das erste Orinei im der anzugunden. Die Neichsgetriedeltelle hat die Iahjugablen. Die Neichsgetriedeltelle hat die Iahnungen sur einem großen Teil bereits gekristet, mad
wird es für den Niek in den nachten Tagen imDie Kommannscherbande sind deduurt in den Stand
grieht, die Lundwirte mit ihren Andrichen sür Kantzaddung sur des den gekristet underzuglich zu
befriedigen. Die Neichsgetrung kest den gehinen
Wert darführen gestorden. Beingert sind
der ist view Totscheiten, mußte er non der
ghischt, Baren zu erneben abstreben. Wingert stüdleit der die und erst nach beingem Widerstand, woben ers
in anderes Haus, wo er sich auf dem Boden der
muselchalten und erst nach beingem Widerstand, wobei er
ungeschäften anzeiten gestorden. für ihre Ablieferungen umverzüglich erhalt.

Diesbaden. Trop bes Cinipruchs bes Blindenpereins but ber Bembesausfebuß jege befchloffen, bie biefige Blinderamstalt mit der grantfurver zu ver-einen und zwer zu Beiliche. Durch den Wegfoll der hiefigen Auftalt werden Williamen erspart — Durch die kwitze Kriminalpolizei wurde vor den Frierringen ein Woschmilt aus Luderiandschen wegen Unterletze gung von angeblich 85 000 Mt Streifgeibern feftgenommen. Der Mann machte fich baberen bemertbar, deh er im Bartefaal des Daupftechuhuhrfen ein wahres Schlemmerleben führte. Er gub zu, Etreitgetber mir fich zu führen. Rochbem der Streit beenbet merben lei, feien die Gelber ohne Bermenbung on mejen; er bobe bie noch vorbandenen Beträge daber um fich gemannnen, um fle nach Berlin zu verbringen.
— Um 10. d. Mis. murbe non den Bertretern

bue Mehrgobi ber in Rasau zu Orts- und Areisoer einen aufgemmengefchloffenen Synon- und Grumbbefiper hierields ein Begiefeverband Nasfau gegründet. für die Erundung des Berbandes mit dem Sig in Eilesbaben war allgemein die Nebergengung ench-gebend, daß für eine einbeitliche und nelmigfene Bohrung ber Saus- und Grundbefigerrechte am Gibe ber oberen Berwoltungsbehörbe eine Berbanbafpige unerläßtich fei. Der Begirfoverband Roffing, ju beffen 1. Borfipenben einstimmig Derr Heinrich Hartmann-Biesbaben gewählt murbe, hat feine Clefchijtseftume im Haufe bes bieligen Daus-

und Gembbeligervereine, Butlenftraße 19. fy Frantfurl. Bei ben Laudebeiten am Benge-buhnthef frürgte ber Arbeiter Engelherbt aus Obernborf aus betrüchtlicher Sobe alt. Er erlitt fenoree Berfehungen und fam in fajt hoffnungstofem Zucoule in des Arantenhaus. — hier ift eine weitere Berlie fulfcher 500 Marticheine aufgebandt, die im Drief Etilede ausgeführt fenb. unfeleriite Unter-fajeiten ringen und benen mit ber Mintfelte ein gift angelahrtes Walferzeiten eingepreht At. Die unfospeine trogen bigne Rommern - Tros einem eindmarengefolft im Stichteil Bedenheim mic ben undits falt alle Schuhwaren geftoblen. emoben ist recht bebeitenb. - Ale einen ber Staupt-befeiligten bei ben in ben leisten Zooden in Wiesboben worgefommenen Billenembruchen verhaftete lifer Die Kriminolpoligei ben Reltner und Bubiltrer Moguit Seil. Amei mertvolle Polye, ble er in Mitesboben erbentete, hatte er bereits verfauft.

leberfahren und gefetet murbe Samstog nuchmittag an ber Gete Beil-Syafengaffe ein 15. bis 16jihriger junger Mann. We mar von einem Rabiebrer sien-gelaberen morben; ein nauffagendes belabenen tablenante ging ibm über bie Bruft. Der Tob trat

auf ber Stelle ein. ip Die neritteliche Unterfudung in ber Oberunfeler Medfälldungsaffare nimmt ihren Fortgang. Dem Mühlenbestiger Seinrich Meifer in Oberurfel, einem ber Mehljülicher, ift bereits nom homburger Conbrotsamt die Großbandelserlaubnis zum Sandel mit Lebens- und Futtermitteln entzogen worden. Die verschiedentlich ausgesentlichen Geruchte, womach Mot und Meiser gegen Stellung einer Bürgschafts- fan die voordentschaften eine Gerichten die Geschlieber in Anne der die Geschlieber in der die Geschlieber in Anne die Geschlieber in der Geschlieber in die Geschlieber in der die Geschlieber in der die Geschlieber in der die Geschlieber in der die Geschlieber in d Die verfdiebentlich aufgetnuchten Glerüchtz, wonach

ftellt merben follen, im ben lagenhaften Denun-gionten gu ermiffeln, Urfolg.

ip Mus bem Tounus. Die Baloborfer Gepreindejagd wurde von einem Sabrifanten aus sidchte a. M. für sährlich 305 000 Murt gepachtet. Der bisherige Percitpreis betrug 1500 Mart. Bab Cons. Der befannte Siderer der "Republi-

fanischen Bollsgemeinschaft" stad Staffine wurde von ber Collenger emeritanischen Belagungsbeborbe mi 20 000 ERmit Gelbftroje perurteilt. Gr. hatti eine offentliche Berfonnntung in bem gur emeritanilden Befahungstone gebirigen Orte Gobenbad) nicht der ameritanischen Besogungsbebiede angemel-

Mains, Webrere biefige Perfonen fabren naches mit einem Juhrwert an eine Bouftelle am Binger reihenden Abfah. Tor umb laben bort Bretter im Werte von 350 000 ata fie ben Raub in einer Salveite" ablaben mollten. tem die Palizei und nahm Die breiften Spigbuben

Maint. Der Gingeffahrpreis bei ben ftöblischen Strakenbahnen wurde ab Weignachten um burg-

identifieb 50 v. f), erhöht.
— Für bes laufende Jahr hat bie Stabiverwaltung mir einem Jehlbefrage von nahtzu einer Millierde Mart zu rechnen; zur Deckung eines Teiles ben Definits bat man die vochsrämiche Erbebung des Dreifarben der bisherigen Reichesbeuern in Ausfide genommen. Die Handelstommer emplaht hieran in ihrer legten Gibung ber Grobt bie Ginführung eines Erlparnis-Anskhulles.

Banen. Die Stidiocrochnetenversemmlung bat

und Stallichauen burd bas Kreisamt verboten.

## Bernifates. Mus der Reichshauptftadt.

Bortin, Geoloffer Friedrich Deligfen, ber meinem Grabe fangt. burch feine Bubele und Bibefforichung befonnt ues Joigende Regein

Gein Bruber, ber vor bem Baben Schmiere ftanb,

Berlin, 28. Dezember. Much bie beutige Berhandlung gegen Riante bruchte, mie bie Biatter melben, erregte Sionen, Riante murbe auf einer Trasbahre in den Gerichtslant getragen, die nor den Austerick gestellt mutde. Der Jefang-nisarzt sagte aus, das der Zustand des Angellag-ten sich necht verschiedert hatte. Die Zengin Fri-Gerichalt warf ich sant weinend über die Sahre Rantes. Mis der Morkhende das Benehmen der Mantes. Mis ber Morfigenbe bas Benehmen ber Zengin für unverftanblich ertlärte, ba bie Frau bes Angestaten im Julchauerraum fet und beshalb leine Gellebte folche Szenen vermelden millig, rief Afanis in böchiter Cregung: "Das ift mein Rind". Die Bernetmung der Zeugin worde dam ausgesieht, mit der Berhandlung aber fortgefahren.

Der fofale Simmeis. "Bir bitten, ben betflegroben Simmeis tafnenies im lotaten Zeil Sbres Biomos veröffentlichen zu mollen." Zöglich Koitern eber Redaftion Bufchriften ins Sous, die fo ober in bulicher Form von ber Schriftleitung verlangen h his recafrionellen Tell des Blattes folientofe immerfe liber injend sine Beconstaltung Majmobine finden In vielen Gallen soenben fich die Brieffchrei-ber nicht an die Geschiftsstellen ihrer Fritung, um bort burds ein bezahltes Inferut die Borqueletung ur ichaffen, die überhaupt zur Belltung eines folcher legens unbedingt expredented til. Doch moran follen ausgelprachen die Zeitungen, die judem britte im ichwerfren Daleinfampie fieben, ahne Bezahlung befordere Boldungen vernichten? Debe Zeitung 100 Ventilitien Britereffen bienen, fie tonn bas ober mur menn bie Deffentlichteit fie ebenfalls unterfügt und sicht terbilline Anterberungen an ble Beitungen Beilt. Noch ein anderer febr michtiger Grund zwingt pr dieber Schliemprobme. Die toffentofen Springeriem rebattioneffen Leide find in febr vielen Galler his anderes als some Uniprhung des Angrigo Men perjudy, ble Rojbre für eine begabbe dingelo pr frozen med mendet fich derum vertronenspoll die Ischrift einung mit der Bitte, einem fofentofen Hinweise Kufnahme zu gemähren. Wir bitten alle, die es angeht, den Standpunkt der Zeitung verfiehen

Merburg. Die Theologenichaft in Marburg erlebte eine freunbildre Weihnadsbliberrafdung, als fle aus Parts ein Schreiben erfriet, bas in beutscher Franklurt. Die "Geantferrer Zeitung" hat ihren Ueberlehung tautet: "Die unterzeichneten Stubenten Bezogspreis für Januar auf 1900 Mart erböhl. — ber protestantsichen wordichen Focustur von Karis erpreifen Die Melegenheit bes Beihnachtsfestes, um thren beutschen Stameroben ihre Gefühle brüberlicher und theiftlicher Juneigung ouszabeliden." Darunter 18 Ramen. Der Gruß trof bie Morburger Ctubenten schon im Ulufbruth zum beimischen Fest, aber es fanben fich boch noch 20 beifammen gu einer bergliden Ermiberung.

Ronftang. Rommerstenrat Bilbelm Stiegefer von ber Conftanger Lagerhausgefellichaft Stro-mever, Mitglieb bes Reichemerlichafterates, ift von er Universion Seibelberg auch Chresbottor Stantomiffenfebalten ernannt morben. Stiegefer bal

Die Tage von Minden nach Raire gur Beiterbeferbe-Schieds verfebentlich in einem Beiefumschlag unt aus rung mit der englischen Luftpolt Kairo-Bagdad wiet Koffnung zu fchopfen, das der vorausgegangene.

Oberflederbuch. Domnerstag trith wurde die hiefige kirche durch die franzöliche Anderweise mach Möchen des Kirchenfacht, die Pfarze dern unter dem Michelen des Kirchenfacht, die Pfarze dern unter dem Michelen des Kirchenfacht, die Pfarze dern unter dem Michelen des Kirchenfacht, die Unterludung förderte meinerlich nichts zu Tage. Doffentlicht haben die Beschafte der franzölichen durch die deinliche Bedorbe der den der franzölichen der Kirchenfacht der Nochtenfacht der Anderschaften der franzölischen gur Entderhalt des Anderschaften der franzölischen gur Entderhalt der Geschaften der franzölischen gur Entderhalt der Geschaften der Geschaf nerfaufen burch Wagner, Mulng, Neutarte, 5. bes finnbig erhöhten Goldzollzusehlages und infolge Telefon 660." Der Rot sallt alles zum Opser, selbst ber dauernd gestiegenen Bunderslenkeuer eine un-papstliche Geschenke, wenn sie profitabel an den ertrögliche Hohe erreicht, sodah ein geradezu er-Bann gebracht werden können, sind der Spekula- ichreckender Rudgang des Verbrundes seltgestellt

von hannover. Die Umunbener Billa ber Runige pon hannever, welche bis vor einiger Zelt gum Woche, buvon bie meilten für ben Erport. Alle Andersten an die leste Königln hannovers gemun fibrigen Arbeiter nebetten perfürzt, danon die so wir gie beren Ledgetten leer gehalten worden meilten nur 24 Sambeit und weniger in der Woche. mar, itt legt von Mictsparteten bejegt worben. Raumangels halber murben die Wiebel und Nippea ber Königin zum Bertauf gestellt. Befanntlich be-sah sie eine Unmenge von Rippsachen, die ihre Billa sörmlich zu einem Ruseum solcher Dinge machten. Bei der Kation sanden die Rippes

Ein "hilferlicher Ceiblorg"! Der "Leiblorg", Mart auf. Sie waren aber beobachtet woeben und welcher in verschiebenen Ställten in Gebrunch genommen worden ift, ift in ber Jeit ichmerer Rot in Rolberg bereite einmal benutzt worben. Währenb ber Belagerung Kolbergs 1807 berrichte in ber sieinen Zeltung ein empfindlicher Mangel an Holz, die Schliegen Korthspierung ist in Ergänzung frühren aus muste sin zu der Laten aber Anterspierung der Wittellungen und solgendes zu jugen: Rach bereitung der Wittellungen und solgendes zu jugen: Rach der letzen Jahre insgesaugen. In Birmatens ist die Zahr der Wittellungen nuch solgen kantiger Schäung des junistischen Reichaunts der Anterspierung er Belogerung Rolbergs 1807 berrichte in ber ehr gut erhaltener Eichensarg, wied im alten Kran-lenftrufe ausbemahrt. Der Boden des Sarges be-tartoffelernte (Juli die September) entwemmen wer-neht aus zwei Rappen, welche durch Scharnere ge-den. Ram amiliorn Wittellungen find mehr als ficht aus gwei Alappen, welche burch Schnrniere gebloffen und infolge einer Morrichtung geöffget mar-

Testament, in dem er nach dem Bericht einer alten Gebrauch gemacht worden ist. Co wetre burchause Ahronif solgende Bersügung traf: "Ich vermache möglich gewesen, erhebliche Mengen für die Brote mein ganzen Bermögen einer Stiftung, aus der strechung zu verweisben, wedurch die Sorge wegts sehr ein Rabiten seine Ausstaltung erhalten der ausreichenden Brochelieferung der Beröfterung oll. Aber ich knüpfe baran die unabanberliche Bes zum nindeften hatte finrt geminden werden förnutt dingung, dah fle am Tage übrer Dochzeit mit ihrem Buch ift der ichon frühzeitig ergangenen Ansegund Manne und mit allen Dochgeltogaften - auf bie Bernneveren finrter zu bellefern und in ber biet

permeiben, jebenfalls barf er nicht in ber Rabe einer Urnte bes nüchften Sabres ausüben mirb. Rerge aber bicht barilber angebracht merben. — Das Breinfrage ware noch zu bewerten, bah bie Anguinden ber Kerzen geschehe in der Reibensolge Bevöllerung die Kartofieln durchschnittlich zu Brei von oben nach unten, soni beingt man feine Rei-

em Stooten von Nordamerifa betreien wollen. müßen bekanntlich die Einmandererstation passeren, degenüber sieht für die Kartossellestellung ein Sodie nuf der Elistische eingerichtet eit. Wenn die phinibedarf an Düngemitten von rund 200 Milliar manatemeise für jedes Land begrenzie Jah von den Moef, so das siehe ein Sehlbetrag von mindesten und der eingen der Solommtlinge in der Etation worden, die der Eingang allerbien noch mehrer der Errichterung der Kort. nach Amerika fich ihnen öffnen. Für munche bedeu- toffeln noch weitere Serwendungsmüglichkeiten für let das einen wochenlangen Aufenthalt. Ueber die Landwirtschuft ergeben, deren gelöhicher Ertreif ift ichien wiederholf geflagt worden. In der leigen Seit baben fie fich berart verschlimmert, bay fürglich der englische Betschafter in Washington eine offilelle biptomatifibe Beidmerbe bet bem ameritaniden Stontelefreihr Sughes vorgebrucht bet. ber Beichwerbe wird auf die entjehliche Ueberfüllung binnemiefen, die in der Somion herricht. Alle An-femminge, die nicht fofert burchgefallen merben foncien, werben gufammungestopft, ohne, wie ble englische Klope sauret, jede Teximung nach Roffen. In her Neberlüftung trut alle auch ein weitere Durcheinander, das zu einer ausglaubtichen Aufturmildening führt. Ein amernangiber Broteffer ma-mens Steiner, ber fin wiffenfchaftlich mit ber Cinwandererfrage beichätigt, hat as Chabtenameren leibit einmal die Grinfrungen der Wils-Infel am eigenen Belbe ausprobiert. In dem Berick, den er iber feine Climbrude erfiamet, nennt er die Justande rine upausforedhide Barbarei. Es ilt nidst einmal de bie alleretementurjum Lebensbehirfmile berjesigen geforgt, die hier mlamter mochenlang baufen Doy Burlieben, Das bie Ungelegenheit in olne bes englischen Schriftes errogt, macht vielleicht manthem flar, bay es feither Ilt, uper frembe Bur server zu flogen, als nor ber eigenen Tür zu febren. Das amerifanithe Engalsbeparlement but in -ine orient, ban es eine Unterfirdjung einfriten

Ein jugenblicher Libenfeurer ftand dieser Tage n Minister vor dem Bolizenserfeit. Es bondelle lich im einen Idäbergen franzöhichen Anchen, der in Miler von 10 Jahren das Albernhaus verlaßen keite, im fich den amerikanischen Aruppen anzu-aussehen, die auf franzöhligen Beden Krieg führten. ie bielt lich bann bei diesen Truppen gwei Jahre ang auf und wurde im Berlauf diefer Zeit zweimal permissist. Rach Beenbigung bes Strages notimen im his Emeritainer wit and has Eruppenhield, mis bent fie noch ber Deimot gurudfahren. Der Fransele morte ober in Umcrife nicht gegefallen, bern gwangsweise nach Antwerpen zurücktranspor-tiert. Ben hier gelang es ihm mit hilfe feiner früheren omeritonischen Beziehungen sich einem omeritanischen Ingeniemtonmundo anzieltstehen und mit ihm noch Cobleng zu tonunen. Später Norte er nedy Unitsverpen gurud sind erwirfte fich orr einen Reifepaß noch Köln. Hier murbe er von ber Boligei ausgegriffen und nach dem Bobnort lei-ner Uliern in der Nache von Baris gebrocht, mo er nach ein paar Mosaten abermals durchbrannte. Es priong ibm, fich auf einem norweglichen Bampfer to blinder Bellagier eingeschmuggeln und über einen englischen Dasen abermolo nach Bonban gelangen, mo er 2 Bahre lang fürnnurflich feln Beber riftete. Schließlich monderte er zu Puß noch Birninghom, soo er sis unsrapethsidsise Thiolander pon der Polizei bestigenommen murbe. Das Botizeigericht permandre fich danir, daß der jugenbliche Abentaurer wieber in feine syehnint gebracht werbe, obne beleibigt fühle.

tion freigegeben! Das der framme Ubrenbesiger werden mist. Auf Maturgemöh wirt sich das auf die gegen ausfändische Währung" verfaufen will, ist Betriebe aus. Um 30. November waren von rund babet besonders interessant. Die Berfteigerung bes Nochlaffes ber Rönigin polifommen arbeitelen, mar 24 000 Arbeiter, olfo Mugerbem mirb vom Deutschen Wertmeisterverband gemoldet, dach eine 1000 Sigurrenwertmeistern zum 1. Januar gefündigt inorden ist. Sowohl der Regierung wie bem Reichotoge erwochft bie Bilicht, faleunigit Abbilte zu ichaften. Es muß burch geeignete Magnatunen ben bamit verbundenen vollemirtidafiliden und finangiellen Schaben porgebeugt merben.

## Die Kartoffelberforgung.

Heber bas Ergebnis und die Bermenbung ber beschlaften, dem Stadtiche aber in Hanen für ben find, so daß der Boden auseingabertlappte und bei Binterspriedzeit von Dezember für April eine most in Dezember des Garges im Geobe beibebert worden. Der noch ausstehnigen Must für in Mannbeim Lauren zu schlicher Lauren zu schlicher für der April eine April

Birlung bis auf weiteres famtliche Martte, Bieb. und ba er feine Erben binterfieß, fo machte er ein ichtleiten nicht frühzeitig und ausreichenb genrif Joigende Acgein für den Christbaum find auch barch gewanneren Schlempe ein wertwolles, nommt und dem Weihnachteitet, solarge der Christbaum find auch bem Jimmer steht, zu beachten: Der Baum soll einen seinen seide nuch schweren Juh doben, damit er nicht er nicht untallen tann. — Untertagen aus Teppfaben, Daelem Gebiet möglichen Mahnen find leider mur gering: Acochnervien und Stärtesabriten fömme Lückern und Papier find zu verweiben — Der Baum soll fest im Jimmer stehen, von Gardinen und Larvordducken und Stärtesabriten können und Larvordducken soll einen Kerzen nicht nahe deringen tann. Diese sind die Sartostein verweibung der glängenden haltbar zu seitzum — Papiersämmuf ist möglicht zu verweiben. Sartostein verweibung der glängenden haltbar zu seitzum der er nicht in der Rade einer Vernie des nichtlen Jahres ausälben wied Jut durch gewonnenen Schlempe ein wertnolles, nomi dung und sich seihft in Geinhr. — Den treden und hat; sin Meindendelsvertebt deträgt der Greis is damit besonders seuergeschrich gewordenen Haum Städlen gurzeit durchsentlich 7 Mort das Pinnd günde wan lieber nicht wieder an.
Die Celdensstation der Einzugederer nach Ametausten Kartolieln fann des einem Erzeugstyrzis rifa, Die Reifenben, Die ben Boben ber Bereinig- von etwa 8000 Mart für bie Tonne auf etwa 40 Milliarben Wart veranichlagt merben. et das einen vongen nochen bereiten bereichen. das eben erwahte wirgermanne gegen gestanden bereiten berigen Erko und neuer Aapitalmelige zugunsten ir ichen wiederholt gestagt worden. In der lezien der Laudwirtschaft verändern dürfte. Immerbia geigt auch biefes Beifpiel, bog bie Ramital- und Areditnot ber Landwirtschaft allmitblich febr eente Formen annimmt und auf bie eine ober anber Beife im Intereffe unfrer Produttion balbigft beeifiet merden mullen.

Der Melenschimmel.

Duly auf bem bürren Boben bes Atesmpelins ber Lieuster und Gerichte ben Billanglein ben Sumer wenn nich nicht üppig, so bode in bewertenswert? Trempforen gebeiht, bafür ift bas Bildiein "De littenschimmet" von Lubwig Cherberds (Berlag von Ernft freit's Rocht in Belpylg) ein bemerfenswertet Beugnia. Radfliebend einige Proben:

Da ber junge Manu einen Sanbtoffer und eines Heberzieher irug, machte er ben Tinbrud eines After

Joher Etoatsanmail! Durch bes lieberliche ## befrögerifce Beben meiner Frau bin ich gezwungen juni nierten Mele bie Scheibungefloge gegen bet Betreffende einzureichen. Das Cheleben, bas ist in ber Seite von Gefingter geführt babe, liegt met nen Unwalt in einem Schriffelick zur Durchficht auf In furger Borton ermahnt, bin ich unter Boripiese fung folider Totfachen in den Händen einer Demimonteine gefallen und Unglaubliches un ber Gelf ber Beflagten babe erleben mulfen. Mus Mittel habe ich bas Beben an ihrer Seite weitergeführt und gebolt, ous the ein onfilindiges Menthentind III maden, werauf fie ober gemeingefahrlich wurde.

Warf ber Bladdinbe murbe uns ein Bafet aber geben. Wir öffneten das Pofet und erblichen barif eine Bestechung liegen, die aus einer Stofche Rogant and filmfain Bigarren fich zusammenseite. Wege biefer unerhörten Beamtenbestechung erftotten wit Strafangeige.

Ich trof meine Frau zu Saufe an. In ihrer Gefellichaft befand fich ein Mann, welcher fich fluch" urilg entfernie und babei ben Einbruit eines ERF lifers madite.

Mis die Beidmidigte an mir vorüberging. int fie etwas wie eine alte Rich fallen. Eine ummabre Seprimoung, burdy bie ich mich nach Loge ber God.

Diernif gingen bie Unbelbe in bas Bimmer bes p. R., entieerten bort eine Glofche Schnaps in Dos Schallrohr des bem p. R. gehörigen Muftfautom? ten, wedurch das Instrument die Ceinmung verlot und micht mehr fpielen wollte.

Der Beidudbigte bat ben Schulumann befeibige nbein er ihnt gurief: "Gie wollen ein Schufmutte fein, Sie find ein Schweinhund, was Sie find, bas bin ich much!"

Meine Befamemachung mit Herrn N. begutts damit, bak er mir auf dem Korribor eine (challende Obrfeige gab, bie teiber niche obne Folgen blieb 30 Brogent, arbeiteten noch 48 Stunden in ber Denn er bennitte biefen Jmifchenfall gu einer Mit-Mile naberung, die ich jeigt, wo er mich mit meines Rinddjen perfolfen im truben fifden laft, nur als hodelt nerwerflich bezeichnen fann. Aber leiber mit. ein unfcjulbiges Mobdien, wie ich, immer erst hinter ber in flug.

# Buntes America.

Mannselm. Der Stadtrat belchlof, eine meitere Einschednstung bes Strafenvahnbetriebe eintreten zu lassen. Auf Di. Marz foll 250 Fahrbebienfteten bas Dienftverbiltnis gefundigt werden.

Opfer der Teuerung. In Mannheim find wall

Arbeiter fchmer und brei andere leichter verleil wurden. Der Schaben an ber Drudleitung foll mit Williamen Tammen mulgeend bes Gerbftes in Die ber Stillegung des Wertes megen bes leiten mitben

eine junge Dame i leht und ihrer We murbe in Trick !

ftoter. Zwischer dem Balinhof Robi 3mei Berfon

fp Bon ber Moleitleinbuhn fuh ting und Dehem auf, ber bie Boling unpline überichten ber hodmaffer fub ein Bumber fomen Die Bewohner ber hogen. Com

amlichen ben Sto Bogelsberg gegen umgetippt murbe. murben micht peri Etragenbahn murb Berinnen erlitten Dodie enungia unloge bes Bodyu

Unbichtigteit entfit

flanbenen Signals Sabuma Stots in ble Millionenipenbe Vrojeffor Dr. Cofte Diengeit am Stöthen bem Direttor ber 2 bort Embierenben dur Berfügung gelt Dinghantlerscheler mann que Thimp

All je einem Jahr

Brate unb menen o nodmals je 10 000 idenfreunde" batte Boller gegefeitt un Die Rot der ge arbeiten gurgeit al Mruben ber Werte Durg und 3)elmiji fahren mehrere bm noch three Bentis Ein neuer : führung bes Wiene 1923 Schanberrs Die Sprace Rolenberg batte b Schmein für 180 00 biefes Gold beftobie Eber perfor Frau !

Daris, 25.

toferne in Bointe-

brunft aus, bie b

Situmobenderei. Billionen gefchögt.

Rudlehr bes 1 Berlin, 27 traf geltern abend nachtafeieriage ber whn. 21mb Gloods Burüngelehrt, fobaf lighting belfommen unfere neuen Rei Ber beiben vergang fange fortgefillert Arobtem Rachbrud burf annehment, b fichon in ben in ber

mb Worts, burng wire Rom : Amfereng neue Stumbloge feiner : Denticitift porlege

Die frango Baris, 27 Committing am Que der Boincare fom befreiten Geblete Barthou eine breit bon ber Breffe viel mumique suloige s ber Biebergiamad befanberen ber fre Stafflieferungen po Schen Regierung Gillet, fo beifit en but über feine gu nommene Reife n rinfeiten, bie in b Defreben, Bericht bon Deutschland un! 60 000 Tonne

Erflärungen d

Bacto, 27. Urmelbet: Cemotor fürung abgegeber lengt, balt man if ibm gu Silfe fom blem gegenüber: 1 werben fich bar Turopa und ener Sambel und bie ? murbe in blefem formen und bonn Beamungen, miebe einer anberen So Eunehmen.

Bole mb Boris: Bulnisden Republ Brufibenten ber in bem er erlidti engen Bestehung Bruberlidger Hilling ausreichenb. genug Co mare burchat open für ble Breb bie Gorge wegen ig ber Bevolterunt ert werden fonnen angenen MnregunA mertuelles, namer ir michtiges Reaft noofffommen un die heute noch auf ahmen find leider ürtefabriten tomnett e Dillion Tonics febr gu befürebten ng ber glangenben saben mieb. bemerfen, bag bit bidmittlich zu Breit Bentmer eingetelled trogt der Preis in Mart das Blund us ben bisber per nem Erzeugerpreis

idlichtigen ift babel rfütterung ber Sor asmeglichteiten für n gelblicher Ertrad nie zwischen bis dirite. Immertin Die Rapital- unb mobiled feltr ernfte rine ober anbre outtion balbight be-

Tonne auf etua

elbeftellung ein Ma-trund 200 Milliar-trag von mindeftens

merben.

mei. a des Afrienmelens änzlein des Syumors n bemertenswerin bes Büchlein "Der whorld (Berlag post in bemertensmertes obent

ambtoffer umb eines inbrud eines lifter

Das lieberliche und bin ich gegoningen Goeleben, bas ich pet babe, Slegt melgur Dirribficht auf ich unter Boripien!" Sänden einer Dentiches an ber Geit iffen. Mus Mittel e meiterneführt und ERenfdentinb 30 elabrlich murbe.

no ein Batet aber und erblichen barif iner Floide Rognet mmenfeste. Wegen oung erftotten mit

Se an. In theer OF welcher fich flucht nbrud eines ERD!

porüberging, liel en. Gine unmaber ad Lage ber Gade

in das Zimmer bes Ednops in Des igen Dufffuntoma Grimmung verlat

hutumann beleibigt ten ein Schutymann mas Sie find, 1909

Derru R. begann bor eine Schatlenbe obne Folgen blieb. fall zu einer Mnmich mit meinen en läht, nur ale Alber Triber mird . Immer erft binter

rlei. diloh, eine weitere betriebe eintreten O Fahrbebiensteten

erben. annheim find wäh 300 Wirtfchaftet die Bahl ber Wirl bis out 133 jurild

nf. Mm 24 Des einer Sodidrud Badifden Linilia burth bie beet e leichter verlett rudfeitung foll mit

des legten milben lich in Mannhein

auf dem Epeletel

nenzug Coblens-igerohr und Trief

# Cente Bagelchten.

Reparations rage unterbreiten werbe. Des Bluit eretärt, man erwarte, das Bonor Cam feine Am-ficht fundgebe. Ran werde fie mis dem lebhaften bet Hochwaller inhrenden Mohr ind ein Eels dand bei Binder werzichten. Die Sachwerltendigen häten bei hand dochangerichtet der ihm und sprach in bein Kunder famen Menschen einen au Schaden.
Die Bewohner der nahen Dörfer leisteten die erste aus dem linken Abeinuser bedienen fönne, von mittelmähigem Werzichten die erste aus dem linken Abeinuser den der und gehen date die erste sie ersche eine gesehen date die erste die erste bedienen fönne, von mittelmähigem Werzichten die erste in der erste sie beine die erste die beine die erste sie die beine die erste sie beine die erste sie die beine d nur einen moralischen Drud ausaben, Damit er eine mügliche Bertung auf die Dentichen anoübe, neilije man eine Tremnung der Abelnionde vom gan-gen Lande vorwehnen. Das fei ein sehr schwieriges Bevolderung und angelichts ber Anmejenheit men, wenn man verd die Reparationskemmissien Sie jest! Wir könnten einen Befannten treffen, noch nicht die deabsjähtigte Bersehlung Deutschlands und es ist zum mindesten ungewöhnlich, daß wir am auf Erund der §§ 17 und 18 Enner 2 Abschnitt 8 des Freihensverrages lestgespeilt daber des Etmirit in des Kuntgebiet gestatte eine mästigere und wirkungsvollere Operation. Wenn man sich einmal dort seitsche habe, so genüge es tatsächlich, den Jinger eigene totwande Geele, aber sie fonnte nicht andere eigene totwande Geele, aber sie fonnte nicht andere eigene totwande Geele, aber sie fonnte nicht andere. auf die Deganismen zu legen, um 1. die 40 Progftobienfleuer zu erheben, 2. um die Rohlen unter die veridiedenen Gegenden und den veridiedenen wirtichaftlichen Spezialitäten zu verteilen. Die aufer-ordenstlich zeutralisterie Organisation den Rubegebietes gebe auch der geringiren Geste die weitellitragende Bebeigung. En fonnten also burch außer-ordentlich einsache Mittel große Erfolge erzielt werden. Für die Engländer und Amerikaner fet das Rufrgebiet etwas geworden, das Widerstand und Enssehn herverrufe. An einem Tage, devor Benar dain und die englifche Regierung endgilbig Steilung jogenüber der frangösischen Bolitik nehmen wollten et es etwas vergeblich, den Wanfich auszufprechen. dog fie lich von fertigen Gebanken verreien und dog ie wagten, Deutschland fo zu feben, wie es wirklich

mb Barls, 27. Dezember. Rach einer Infor-mation, beren Bestätigung bes "Petit Journal" noch nicht erlangen konnte und die es beshalb mit Borbehalt wiedergibt, foll Boincare beabsichtigen, der deutschen Regierung mitjutellen, dah errant reich muter ber Reserve ber Josimmung ber unt erten bereit fet, jeben autorifierten fonfreten und begrandeten Boriching ber beutichen Regterung jur Regelung der Reparations/rage entgegenzunehmen, daß aber die feaustifische Regierung fich weigere. jeden auf Grund geschäftlicher Transactionen jeden auf Grund geschäftlicher Transcattionen jmlichen Beivalpersonen oder finanziellen Infilialen

mb Parts, 27. Dezember. Das französische er in maßlosem Staumen vergaß, seine Herrenrechte Comities für dem Frieden durch das Recht" dat eine geltend zu machen.

Entschließung angenommen, in der es die französische Am 8. Januar fand das Asobitätigkeitstanzert Entichtiegung angenommen, in ber es bie frangolade Regierung aufforbert, fich ber Befohung bes Rinbrige-bietes zu enthalten und die Regefung ber Reponetionsfrage in her allgemeinen Regelung der inter-clinerten Schulben mit Unterfilltung des Böffer-bundes zu luchen. Die Löfung des Reparations-problems fei nur möglich durch die allgemeine Elie-

beraufrichtung ber Weltwirtschaft.

mb Baris, 27. Dezember. Wie die Morgenblätter melben, foll ein in Paris wohnender.
Palgift von brei anderen Rallenern ermordet
worden fein. Die Alter seien entsiehen unter bein Das ift ein Salgift; er bat erhalten, mas er perbient!

Rigu, 27. Dezember, Mus Petersburg mitb die Anfunft ber ersten frausolischen Schiffsladung Ich meine, Du horft nicht viel Wullt im eigenem gemelbet, die sich hauptsächlich aus Balmid und Haufe, wenn Du nicht etwa das Pfeisen und Singen

für einen Brief mirb einen Bire, für eine Boftfarte 0.50 Bire betroorn.

Otherstor, 27. Dezember, Rlogd George fam ber Boincare fowie die Minister der Jinangen, ber gestern hier an und fchiffte fich fosort nach Algertras

> 27. Dezember. am Freiverlehr. Dollarfurs (10 Uhr vorm.) 7300.00 Francenture (10 tier borm.) 530 00 fallent

## Bollberg Sohn. Moman von G. Rrideberg.

(43, Fortlegung.) (Rachbrud verboten.)

Bon Deutschland abgelehnte frangofische Forderung Scirne por fich in Die Duft. Morta war leichenblad Rebensart. Ueble Lame, gnädige Frau? spottete er. und altteree por innerem Frieren.

Rum werben Sie fich nicht mehr mondern, bog Erflärungen bes amerifanischen Senafors im ble Fabigteit habe, in Ihrem Beben zu lefen, und Sie merben es auch als muglos und umnötig aufgeben, por mir Berfteden spielen zu wollen. Imifchen Betneibeit Senotor Borah hat om Countag eine Er. Ungludlichen, wie wir, besteht Seelemmitterung, ich

herr Dofter, wohin um Gotteswillen foll es führen, wenn wir fortfahren, in blefer Beife mit- Anfang machen.

Bur Erfenntnis und Wohrhofrigfeit, gnäbige und Unehrlichteit entfinnben, und ich möchte Gie por Sie lichen um geftrigen Utbenbe nicht einmal ben es ihm überlaffenb, eb er ihr folgen wolle. been ju ben Ihnen fo nobesiehenden Bermonbten mb Baris, 27. Dezember. Der Prafibent ber gefunden. Sie tomten eine zweifelhafte Zerftreu-polnischen Republif richtete ein Telegramm an ben ung fuchen und es würde mich nicht fo beunrubigen.

eine junge Dame in ihrem Abteil von einem jungen beren Einigfeit ivesentlichen Interessen, boch ein, um ein Abenteuer zu fuchen; meine Aufliter sein. Aber sieh nur, wie wunderkeblich Werschen fiberfallen, burch Relierkiche schwer von dustrecht zu erhalten und zu verrieben. gelimmen Togen ummanbeltsar göblen tönnen, einen verburgen. Sein Beiligenbiid beichmigt man nicht als ob er tein Wäfferchen trilben tonnte.

Gie ftanb bochaufgerichtet por ibm und fprach in Butten. Sie mehrte fich verzweifelt gegen ibn und gegen bie eigene Geele. Und jest tum eine Frau aus bem Bolt ben fonft menschenleeren Beg baber, ba fuhr fie fich haftig mit dem Lafdpentuch über das Unternehmen angesichts ber ichwochen französischen Gesicht und begann vorwärte zu schreiten und von amaglichen Dingen zu reben, bis fie porbei spar.

> eigene totwunde Seele, aber fie tonnte nicht andere. Er antwortete nicht. Die zusammengebiffenen Sahnen ging er noch eine fleine Strede neben ibr,

> dann blieb er fteben. Dorf und meine Geige nicht mehr gu Ihnen

|prechen, gnabige Frau? Sie batis "nein" rufen muffen, taufenbmal nein, benn fie fübite, bat gerabe in feinem Spiel bie ichtimmite Gefahr für ihre Seele lauerte, aber sich auch bes letzten bischens Glüd berauben . . . fonnte bas ein Mensch won ihr verlangen? Ich fram Ihnen nicht verbieten zu spielen?

Gomig fonnen Gie bas, gnadige Frau. Spielen Sie . . . ! ftieg fie bervor. Da fprühte fein Huge mit.

Arben Sie wohl, Frau Maria . . . und möge das kommende Jahr freundlicheren Sonnenschein auf Ihr Kaupt herniederstrahlen lassen, als die leiste

Ms Maria jum Ontel Lebrecht tam, erichrat er fiber ihre Bidfe und ihr verfibetes Welen, ihr Mann bogegen jand bei Tifch, bag fie felten fo vorteilhaft ausgefeben bat, wie an biefem Tage, und fie immer ichmargen Samt tragen follte, ber gabe ihrer ellenbeinweigen Sant einen intereffanffen Sintergrund, und Rieiber, die ben Dals fret liegen, benn be Roden fet foniglich. Gr batte beim Burgermeifter fcmeren alten

Dortwein gefrunden und war in der Gebeinune. In Maria aber iprang jäh ein muster Jorn gegen die-jen Mann empor, der sie vogelfrei gemacht hatte, zum Gegenstand des Mitteids und eines Tages vielswilchen Brivatpersonen oder sinauseuch Industrie.

aum Gegenstand des Mitteids und eines Lages durch leicht auch der Begehrtichteit anderer Männer. Und den französischen Botschafter Bonar Law dereits als er sich ihr verliebt naben wollte, wandte sie ich mit einem solchen Ausdruck des Eteis von ibm, daß mit einem solchen Atoungen vergaß, seine Herrenrechte

im Geftfaul bes Bouelo "Jum Schman" fiatt, und naturiich maren alle, die fich in Fichtenberg gur Ge-

leuischaft rechteten, verfammelt.

Director Fein hatte eine geschäftliche Abbaltung gehabt, und Maria meiben lossen, das lie nicht auf ihn warten und den Anjang des Kongerts nicht versichen Drud um die ihren. Sanierlich vereinte mach den Fingen ihr vereinte mach den Beite der nicht vereinte mach den Fingen sich vereinte mach dem Fingen meinte lie, die erfen Ammern würden vom Maderschafter vereinte mach den Ein vereinte mach dem und ihre Angeborigen und Freu Seabtorchefter ausgeführt und es fei lein unerfes-licher Beriuft, sie nicht zu hören. Ich murde es verschmerzen können, das ganze

Rongert nicht gu hören, fagte er. Die Riebelei und aber Maria war mir Dutel Bebrecht überein getomabelei ben gangen Abend . . . man bat ichon genug men, an feiner Seire zu bleiben.

der Uhrmachergesellen so nennen milift.

bung was Nom wird Mussel, jedoch auf der mird am 1. Januar ein neuer Postaris mit einer bin! — Der Rann ist ein Muster von Ruffichtt . . . Grundfage feiner von ihm in Bondon umterbreiteten allgemeinen Erhöhung der Gebühren in Kroft Aber es genugt ichon, bah die Nachdarn finden, benticheit vorlegen. Das Parts mein Haus ware jetzt febr musikalisch — logar meine Frau Gemachlin foll mieder den eblen Sports

gefpielt - und bas war ein Choral.

Bobt in einer wellschmerzlichen Unwandlung? Selbfebemitleibung einer einfamen Seele? . weil Du zu eigenfinnig warft, zu Deinem Bruder au geben.

Bin ich Dir schon mit einer Riage gur Baft ge-

Das murbe Dein Bollbergicher Dictopf icon nicht zulaffen. Aber Du haft ja auch teinen Grund. Eine Frau funn von ihrem Mann boch wohl mahrlich nicht mehr verlangen, als bag fie tun und faffen tonn, mos fie mill.

Du baft recht - bas ift viel gu vielt Er mußte Manner find verliebt in fie. Der Doftor hielt inne und blidte mit befurchter nicht, mar bas bemußter John ober nur fo eine

beeilen wurbest, famen wir vielleicht noch gum wahrlich teinen bagu. eigentlichen Brogramm zurecht.

In der Int mar man foeben im Begriff, bie erfie Rummer bes Teils, in bem Damen und herren jeffeln tonnte. ber Bichtenberger Gefellichaft mitwirften, auszuführen. Dofter Rinte und Gufe Berflin follten ben

blidten fich bereits unrubig um, und ols Anne mann gu feffeln, ift für eine schöne Frau boch nicht Ontel und Zante in ber Saattilt erfcheinen fab, ftand femer, fie ouf umb winfie ihnen.

das ist ja etlig, fagte Berthold, warten wir doch bis inftitut werben foll. jur Baufe. Den Dofine fannst Du noch oft genug fiebeln boren und an Gufe verlierft Du nichts. genügen. bem gefährlichen Wege völliger Bereinsamung, benn Aber Maria ftrebte bereits ihrem Blag entgegen,

Romm ju mir, Santchen, bat Unne, eifrig gur Bilufionen gu befigen. Seite rudent, Ontel Berthold tonn fich ju Papa

eine Seilige. 3ch will, baf: Sie mich als 3bren bend gerabegu! - Sie verfiebt fich gu ffeiben. Und Freund beiruchten, auf den Sie in guten und ber dumme Bengel, der Helmut! Wie der fich da neben feinen Ellern blabt! Gud nur, er hat mahr-

Aber Maria fab mur füngtig nach ben Bertfins. Schon, aber murben wir es ertragen, wenn Ohne bie Bubne nur mit einem Blid gu ftreifen, vertiefte fie fich in ein Gefproch mit bem Ontel Bebrecht an ihrer underen Gette. Alle Die Mufit einlette, lebnte fie fich in ihren Ctubt guritt, und num foß fie, die Augen gesenft, in vornehm läffiger Dafrung wie ein mit vollem Behagen Geniegenber, mabrend ihr Derg in unruhigen Schlögen hammerte und fie die Mufit mie ein fuffen Gift in fich einzog.

Erft als ber Beifall fturmifch einfeite, fab lie mit fimmernben Bliden empor. Gufe Bertlin batte bei ber Dontverbeugung ihrem Borner liebensmurbig bie tanb gereicht, er verhielt fich ritterlich guriid, the alle Chrungen allein zuweisend.

Ein feiner Mann, fagte Die Juftigratin bochbefriedigt, und wie er fpielte - faft fo gut wie Gufe. Sie tonnen in ben Ferben Rongertreifen gufammen unternehmen und eine Menge Gelb verdienen. Mich Mama, fo ein Schufbonge, ber bat in ben

Ferien gerade Luft, fich anguftrengen, meinte Belmut grinfend, mofile er nom Bater einen Bild empfing, ber ihn verfrummen machte.

Unne mar begeiftert. Gie flatidite mie befeffen. Lante hilf boch! - Gir muffen noch ein Stud gu-

Aber Maria fpenbeie feinen fauten Beifall, nur eine Sefunde batten ihre Blide in benen bes Dottors geruht, banach log ein stilles Bacheln um ihre Lippen.

Seit bem Gilvefterabend batte feine Geige baheim geschwiegen, und fie meinte, bag er ihr nun both mohl nithts mehr au fagen habe, ober es aufgeben molite, eine Berftanbigung mit einer Frau zu fuchen, bie nicht geneigt mar, ihn zu verfteben. - Seit batten feine Mugen gefragt: Bift Du gufrieben mit mir? und fie botte es ibm bejaht.

Und nun mieben ibre Bude nicht mehr bie Billims. Bahrenb bas Boor bas smelte Etild auslübrte, folgten ihre Mugen feinen Bewegingen beim Beigenspiel. Er befoh ichtonte, feine Münftferbunbe und bem bingegebenen Missbrud feiner Mienen fat man an, baf er feine gange Seele in Die Tone legte. Sufe bagegen fal am Inftriment forcett wie eine fcone Buppe, immer mit bemfelben einftubierten Lächeln auf bem glatten Gelicht. Gie vergaß fich felber und ibre Abficht, einen guten Eindruck zu moden, nicht einen Augenblid. Mit Elegang fuhren ibre Finger über bie Toften und felbst technische Schwirrigfelten emberten nichts an ihrer eintungenbaften Sicherheit.

Diesmal beteiligte fich Maria, um nicht aufzufallen, am Brifall, umb als in der Paufe Dottor Rinte feine Bortnerin ihren Eltern zuführte, und ba ber ouch fie begriffite, brachte fie es fertig, ibm gfelch den Anderen mit rubiger Miene ein poor freundliche Worte über fein Spiel zu fogen. Er verbeugte fich framm, ober feine Finger ichtoffen fich mit fcmerg-

Rothirlich vereinte noch dem Rongert eine fleine zwanglofe Beier Die an ber Mufführung Beteiligten und ihre Ungebörigen und Freunde. Bollbergs und Geins fagen mit Berflins gufammen, beren Einfabung Dofter Rinfe nicht batte abichlegen fonnen,

Er batte fich mit anderen ölieren Herrschaften ein warmes Edichen in der Rübe des Diens vorbebotten und er rief fie zu fich. Das erfchien gang uns auffällig.

Der Zufall hatte es gewollt, das Maria fo am Ende ber langen Tafel faß, baß fie ibr gemiffermaßen präfibierte und von allen Blagen gefeben werben fonnte. Sie ichien beiter wie felten und aufgenommen haben, höre ich mit Bermunderung. Dotwe Riefe hat meines Wissens in diefer gan-zen Woche seine Gelge noch nicht angerührt, und ich habe ein einziges Rat um Silvesterabend Ravier einen interessanten Hintergrand mit dem von ihr allerdings am meiften geliebten schwarzen Samt geben wollte, aber ihre Saltung blieb barum bods "fönigfich".

Dofter Rinfe batte feine Mugen in ber Gemalt, aber einmal fing Gufe Bertlin boch einen Blid auf, ber eine Gefunde ber Geibstvergeffenheit fang auf Maria rubte. Sie faß mit geneigtem Ropf, lachelnu auf ein Bort bes Ontefe laufdend, während ihre Sand ben Relch ben Gefiglafes fpielend brebte ein lebenbig geworbenes Ion Bermeeriches Bilb.

Gie finden meine Bafe Maria Fein natürfich auch unwiderstehlich, warf sie spottisch hin. Alle

Woher nimmt ein frember Mann ben Dut, "verliebt" in Frau Fein zu fein? fragte ber Dottor, Wenn Die Dich ein wenig mit bem Ungleben bas Wort icharf betonend. Gie felber ermutigt boch

Dh, fie ift ichon intereffant ale Frau Bertholb Rein. Go fiebt bie Frau aus, bie biefen Lebemann

Gie meinen, ihn gur Che befehren.

It bas wirflich zweierlei in Ihren Augen?

3ch gloubte, bog Gie auf bas Festhalten be-Bollbergs, bie in ber Rabe des Bobiums fofen, fonderen Rachdrud fegen wollten, benn einen Bebe-

Mir ideint eine ohne bas andere unbentbar, Sich burch bas Gebrange hindurch winden, wenn die Ebe nicht zu einem blogen Berforgungs-

Biele faffen fich an bem "Berforgungsinftitut"

Sie muffen recht ichlimme Erfahrungen auf bem Gebiete gemacht haben und fceinen nicht viele

Gar feine, mein gnabiges Fraulein. 2Benn ber

Attifchen fiberfallen, burch Mefferftiche ichmer ver- aufrecht gu erhalten und zu vertiefen. Durbe in Erier in bem Abteil bewußtlos aufge fiolin. Swiften bem Rolner hauptbahnhof und

bem Babnhof Rolm-Gib fuhr Samstag nadmittag ein Beergung auf ben Schluft einen haltenben Zuges 3mei Berfonen murben getottt, mehrere perip Bon ber Mojel. Der Berfonengun

Moleftleinbuhn fuhr Camstag abend gmifden Dichting und Deigem auf einen abgestürzten Geloftod auf, ber bie Bohngleise verlchoben batte Die Lokomntine überschien lich und frürzte die an ben Rand ber Hochwalter führenden Mofel hinab. Wie durch

mischen den Stationen Gevelsberg-Saufe und Sogelsberg gegen einen Strokendahnwagen, der umgeftippt wurde. Reisende des Versonenzuges wurden nicht verleigt. Bon ben fabryaften ber Strabenbabn murbe ein Arbeiter getotet, amolf Berfonen erlitten ichmere Bierlegungen.

hodjofenunglud in Bochum. In ber Sjochofenmlage bes Bodumer Bufftablvereins war eine Unbichtigfeit entstanden. Infolge eines miguer-Bundenen Signals frürgten brei Arbeiter mit einer Sabung Rots in ble Grube und verbrannten.

Millionenspende für bas flothener Polifechnifum. Profestor Dr. Coftor in Montevibeo, Der feine Ctublengeit am Köthener Belitschnifum verbrachte, bat bem Direttor ber Unftalt zugunften ber Unftalt ber bort Subierenben 4000 Befos (10 Millionen Mart)

Bir Berfügung gestellt. p Burgburg. Die Straffammer verurteilte bie mann aus Thungersheim wegen Milchpanticherei Wie je einem Jahr Gelängmis, je 50 000 Mart Gelbstrafe und wegen verbotenen Sanbels mit Radm zu nachmals je 10 000 Wart Gelbstrafe. Die "Menfendreunde" batten ber Milch bis zu 50 Brazent Baffer zugefelt und aufgerben die Wilch in gerabe-

34 efelerregenber Bleife behandelt. Die Rot ber geiftigen Arbeiter. Biergebn Mergte arbeiten gurgeit als Arbeiter in ben Brauntoblen-Aruben ber Werte in ben Revieren gwifchen Wingbeurg und Helmftebt. Rach ibrer Arbeitsschicht Wiren mehrere bavon nach Saufe und geben bann

soch ibrer Brazis nach.

die neuer Schönbere. Als nächte Urauf-lübrung des Miener Kurgtheuters wied jür Januar 1923 Schönheres Matiany porbereitet. Die Sprache verloren. In Lomfowig dei Roferberg batte der Bauergutsbesigersicht Jose Baluja im Cinvernehmen mit ben Eltern ein Schwein für 180 000 Mart verfauft und murbe um

Dinies Geld bestahten. Intilge ber Aufregung bierüber verser Frau Kalusa die Sprache.

Baris, 28. Dezember. In der Gendarmerietalerne in Bainte & Pitre brach eine hestige Fruersbrunft aus, die das ganze Gehäude sowie eine
sehn andere Häuler zerkförte, darunter eine große Stitungebenderei. Der Schaben wird auf brei

# Ueneffe Ladrichten.

Ridtehr des Reichstanziers nach Berlin. Berlin, 27. Degember. Der Reichstangler traf gestern abend aus Hamburg, wo er die Weibnochisseiertage verbracht botte, wieber in Berlin tin. Much Staatofefreiar hamm ift aus Bagern Birtifgefehrt, fobag bas Rabinett heute wieber poll-Jublig beifanmen ift. Die Befprechungen über Unfere neuen Reparationapprichläge, die mabrend der beiben pergangenen Tage nur in ffeinstem Umfange fortgeführt morben find, merben jest mit Profitem Rachbrud meiner geforbert merben. Dan darf annehmen, daß die endgültige Formulierung icon in ben in ben nachflen Tagen fertiggestellt fein

Die Barifer Ronfereng. mb Baris, 27. Dezember. Ruch einer Del. Bebensmitteln gulammenfest.

Die frangöfische Stidftofforberung.

Boris, 27. Dezember, Die am Sonntog Dermitton am Qual d'Orfan obgehaltene Siguing, in befreiten Weblete und ber öffentlichen Arbeiten mit ein. Chamberlain und Gemabtin famen bireft von Barthou eine breifeundige Beratung abbielten, mirb England und reiften nach Cafabianen welter. Bon ber Breffe viel besprochen. Dem offiziellen Rommimique gufolge golten bie Beratungen ber Froge ber Biebergutmuchung und ber Bfanber fomie im besonderen ber frangölischen Farberung noch Stid-Itofflieferungen von Deutschland, bie von ber beut-Ithen Regierung abgelehnt morben sind. Herr Gillet, fo beifit es in bem offinielten Sigungobericht, bot über feine ju bem genannten 3wed unternommene Reife noch Berlin und über bie Schmie-Pipfelten, Die in ber Frage ber Stidftofflieferungen bestehen, Bericht erstattet. Ungeblich foll fich bie

# auf 60 000 Tonnen Stidftoff bezogen haben.

Borah. Baris, 27. Dezember. Mus Bashington wirb Barung obgegeben, in ber es heifit: Europa ver- babe es Ihmen ichen einmal gefagt. longt, baft man ibm gu hilfe fommt und man muß iben gu Silfe tommen. Bir fteben folgendem Broblem gegenüber: ABenn wir teine Löfung finden, jo einarder zu verfehren? werden fich daraus große Schwierigfeiten für Grau. Das lingfüst meiner Che ift aus Freigheit Suropa und enorme Berlufte für die Induftrie, ben Dandel und die Finangwirtichaft geben. Auferdent ben gleichen trüben Erfobrungen bewohren. Ich würde in biefem Falle ein neuer Krieg ausbrechen wihne in Ihrem Haufe und beobachte fcharf, ich tannen und bonn maren bie Bereinigten Staaten tonne die Tropit Ihrer Che pielleicht beffer ale Sie, Bestounnen, mieder nach Europa zu geben, um an ober meil ich die Erfahrung veraus habe und dereus einer anderen Sache als blog an Ronferengen tell. für die Jufum't Schulfte gieben fenn. Sie find auf dimehmen.

Polen und Frankreich.

Alebsidenten der französischen Republit, Millorund, wie ein Bersinden in troslose Emsonateit, in der die den Massen der Französischen Republit, Millorund, wie ein Bersinden in troslose Emsonateit, in der die den Massen der Französischen Geschaft ist, dann wird in der erkört, es liege ihm am Herzinder Französischen Geschaft ist, dann wird in der Millorund in allgemeinen und mich viele Englischen Geschaft wird von der Granzösischen Geschaft ist, dann wird von der Französischen Geschaft ist, dann wird von der Französischen Geschaft ist, dann wird von der Französischen Geschaft ist, dann wird der Französischen Geschaft ist, dann wird der Französischen Geschaft ist, dann wird der Geschaft ist, dann wird der Französischen Geschaft ist, dann bruberlicher Milang gwifden Polen und Frankreich, mich nicht halfch verfieben. Ich fchage Sie viel ju fpieit, wie er aussteht, bann muß er ein feiner Eigenschaften bes Chogatten gelegt,

usb Paris, 27. Dezember. Wie das "Scho de Freund, dem Sie fich nabe fühlen, wenn die Gie-haftig mitteilt, ift es möglich, daß die engliche Re-perier der Einfamteit Ste bedrüngen wollen. Ich gierung der franjofischen bald Gegenvorieflage in ber tann mich für bie Gelbittofigleit biefer Freundichuft matte umgebunden - und unichulbig fiebt er aus, mit begebrungen Milmichen. Whintithe profes, he einem Ginberständigt auf die Blumen. In und und und und Etchnichten in Schmith perbung des Grundfahes: Rein Moratorium ohne fegrte?

feicht und burd biefe Brille un?

Wännersang ein mihraussches Undehagen eingeflüßt. War die eina auf sie gemiligt gewesen? —
Und sie nahm rosch die Gelegenheit wahr, um abzutenken.

Aber, Herr Deftor, das müssen Gerwandten
nicht sorreden wollen, daß Sie weine Berwandten
nicht sorreden. Wenn man in demselben Hause guhiebt guhiebt bas Bett hüten und war sehr übler Laune.
Da machte es sich ganz barmles, daß sie bei ihm
blieb, ohne nötig zu baden einzugesteben, daß sie bereits mit der Abstalle und morgen stüh
schret er sür zwei Tage nach Berlin, ertlärde sie. Du
fannst versichert sein, er vermisst mich nicht.
So died sie, pslegte ihn, ins ihm vor und psauberte ihm die üble Kanne fort. Er war glücklich und
batte sie am liebsten immer um sieh gedaht. Ihre

fantmen wohnt, bietet fich bie Gelegenheit, einanber gu treffen, pon felbir.

Belden Grund follte ich haben, Ihnen bie Unwahrheit ju fagen? Er fah ihr scharf und gerade in die Augen. Es war etwas hinterhaltiges in bem

erwariet batte. - Mis ob ein herr einer iconen bart. Frau nicht gu begegnen mußte, menn er will.

Benn es Ihnen Spoß mocht, biefes Thema meiter gu erörtern, gnabiges Fraufein, fo tonnen wir es vielleicht jun, ohne eine Dame hineingugieben ber fein herr ohne bie größte Chrerbietung naben

Gie jufte fponifch bie Schultern. Dein Gott. herr Dottor, Sie nehmen ben Schers ja formlich füchtigen Musbrud in bie Ferne ichmeifte.

troplicht Ich babe noch nie gehort, daß es eine Bekeidigung für eine Dame ist, wenn man ihr zutraut,
die gesamte Heerenwelt seisen zu tonnen.
Frau Justigrot Berklin, die an der anderen Beite des Tisches ihnen gegenüber soh und verdroßenen Wiene ihrer Zochter bewerkt batte. doch sie mit der Miene ihrer Tochter bemerft batte, bog fie mit ber Unterhaltung ihres Tifchberen nicht zufrieben mar, beit bat. rief jest rofch einen Scherg hinüber und bas Gefprach murbe wieder allgemein.

Es mar felbitverftandlich, bag Dofter Rinte feine Dame mit ihren Elbern helmgescitete. Er smifite bann in ber bellen Monbnacht noch einen weiten Spagiergang gemocht haben, benn Maria harte ihn erft febr fpit heimfehren und noch lange m ber Stille ber Racht in feinem Immer bin- und bergeben.

Am nüchsten Tage in ber Abenbitunbe, als ihr Mann ausgegangen war, fpielte er wieder - und He untwortete ihm - mochen die Rachbarn formalien, mas fle wollten. Es war ihnen verboten, in ber gewöhnlichen Urt miteinanber gu reben, fo taten fie es in einer Sprache, bie bie anberen nicht perstanden. Alber felbst menn sie sie auch verstanden batten - was fie fich fogten, tonnte jeber boren, felbft ber fcblimmfte Splitterrichter murbe Beethoven, Glud, Sandel nicht gu ben verfanglichen Romponiften rechnen.

sie war im Unrecht, denn eben, weil sie die der Musik nicht verstanden, beargwöhnten sie sie dest die desten und ich den die der sie der den mehr.

Du hüst wohl Duetsildungen a so Sangerkrieg aus der Wartungen und der Wartungen aber Wanne, der über der über den sie der Wann sie der Wartung mit dem Dotior ab? fragte ihr Wann sie nach einigen Tagen. Der Uhrmacher sogt, der der Weil zu troiten. Aben nun plöhlich der Wedanter? Und der kreite sie in allihweiher Scham vor sich seine in Winten im Winter der Frühling seinen Einzug desten date. Der Weil der fremde Mann es ihr angelen der Frau Direktor, dann wieder der Hert Dotior, dann wieder die Frau Direktor. Der Drzanist des mallich dem Abholen einer Keparatur eine gange Stumbe dei ihm geseilen, um den Westeine gange Stumbe dei ihm geseilen, um den Westbann bie Frau Direttor, bann mieber ber Berr Dot-

gernbe in die fpotefüchtig funteinben Mugen.

Du haft mir mit Deiner hamischen Kritif umb ber nachbrudlichen Berficherung ber Berachtung gnugen von Bergen. weiner "Atlimperei" das Mufizieren abgewöhnt, nicht bemirken, das Gegenteil mürde aber auch nicht bemirken, das Gegenteil mürde aber auch nicht bemirken, das Genteilen des Mannes Berzicht leiste als Gatte einer so liebenotien wie auf fo viefes andere. Erft bas gute Spiel bes Frau. Dofters bot mir wieber jun Bewugtfein gebracht. welches Glind und welchen Troft bie Mufif gu fpenben vermag, und ich febe teinen Grund, mir fie ju verfogen, wenn ich Deine berechtigten Unsprüche, ihm fei untermege bei ber Duse im Eisenbahn nicht boburch in Deinem Behagen gestort zu werben, berüdfichtige.

Frau Maria Gein braucht ein fpezielles Blid und einen besonderen Troft? - Das ift mir ja gang neu! - Und bag juft ber Dottor Rinfe beim God-fpenben und Troften beifen muß, ericheint mir noch

Was willft Du damit fagen? Rurg web bundig, bon ich nicht wünfche, die Aufmerklamkeiten der Rachdarn auf mein sams zu

Dann milrbe ich an Deiner Stelle Frau Canner

ueranfaffen, ihrem Mieter zu fündigen. Blogu mich in Unfoften fürgen? - Ich habe gar tein Intereffe an bem Schulmeifter! Meinetpegen fann er für fich ipielen, bis er ichmarg mirb! Du welkt, ich fibre nicht gern jemanben in feinen romantlichen Unmandlungen, fo lange fie so lindlich harmlos biethen. Er lachte fie gönnerhaft au, wie man ein Rind anlacht, wenn man es troften will, bag man ihm ein Spielzeng fortgenommen bat, aber bas breite Grinfen wurde bei ibm zur bomifden 10. 3 Grimaffe. Das Innifde feines Wefens fam nie nicht. beutlicher jum Musbrud, als wenn er lachte.

Cie mag ibn pon unten bis oben mit einem Blid, ber feine hand guden machte, und verliefe bas In ohnmachtiger Witt bollte er bie Fauft binter ihr brein. Diefe Grau, die er mit Berechnung qualte, um fie flein und abhängig non fich ge inachen, war mie mit einem Banger umgeben, burch ben er nicht bie an ihr Inneres gelangen fonntr. Und both mußte er, bob fie unglodlich mar, und ibn nur in hochmiltigem Eigenfinn seinen Traumph nicht den gemodnlichen Geschistzgang beeinflußt dabe.
Thas soll ich Dir sagen, Anne? — Dah Du recht sollier ließ. Aber er wollte sie noch klein zu seinen Werben lehen, die kolse Maria Bollberg, dies Ausstallen der Maria kolsen die Kolsen der Maria Bollberg, dies Ausstallen der Maria kolsen die Kolsen der Maria kolsen der Maria Bollberg, dies der diesen der Maria kolsen der Maria Bollberg, dies Ausstallen der Maria kolsen der Maria Bollberg, dies Ausstallen der Maria kolsen der Maria Bollberg, dies Ausstallen der Maria kolsen der Maria Bollberg, dies der diesen der Maria Bollberg, diesen der

Sufe hatte Rintes Bemertung über ben nußte bas Bett huten und mar febr übler Laune.

hatte fie am liebsten immer um fieb gehabt. Ihre linbe sjant, ihre behutfame Urt, bie fcome harmonie ihres Lebens inten ihm mobl. Und dach fühlte er beraus, das sie anders mar als sonst, bestüffener und bingebender. Die ftolge, scheue Frau, die Liebtolungen sie siebten plottich eine Anschwiegungs- und Aufopferungsbebiehnt, un ennflichen West einem word wor sie berdeitelnis zu ennflichen. West einem wor sie berdeitelnis zu ennflichen. 

Er erichrat in tielfter Geele fiber bie gornige Bitterfeit in ihrer Stimme. Rie batte fie abfallig fiber ihn gelprochen, ober ihn ungeflogt. So weit flafte alfa lichan ber Rift in biefer (She? Er ichwieg und Berthold Fein wurde nicht mehr

amilden ihnen erwähnt. Aber der Ontel beobachtete bei Michte mit forgenvollen Migen und de schaft eröffnen und in jeder Beziehung Martin Boliberg bie Michte mit forgenvollen Migen und da sch er Sobin ebenbürtig, und ider Leute wie Siemert und bemerkt glaubte, während ihr Micht mit einem sehn Jüster hocherhaben sein. Danach spielte er sich auf lächtigen Ausbruck in die Aerne schweitige

ins ift, weil ber Menich ning ben Mut gur Wohr-

Eine meitere Erffarung gab er nicht, aber fie butte ibn fofort verftanben und fie fehüttelte beftig.

3ch follte die Bollberge öffentlich an den Bran-ger ftellen, burch einen Obeftanbat? Ringmermebe.

Ontel, Much die Bige tann jur Pflicht merben ...
und ich finde mich fcon mieber.
Er begriff fie. Er felber besat ja auch einen ausgeprögten Familienfinn, aber zum Göhen ber Gelbstaufopferung burfte er benn doch nicht gemacht

Mein Rind, binter bem Borte Bflicht verbirgt lich auch gern der Mangel an Tattroit und perfon-lichem Mut. — Du haft imarie Mugen, fieh zu, wem Du mit Deiner Lüge nührst, dann wirst Du er-fennen, ob sie eine Wücht für Dich ist ober nicht. Da wurde ihr der Borwurf der Feigheit ge-macht Ja, ja, sie war sein. Das Lussehen, das eine

Trennung der für in glüdlich geltenben Feinschen Ebe in der fleinen Stadt hernorgerufen würde — bie bamischen Rlatschereien, die Bemisleidungen und Betrittelungen ... nein, sie war ihnen nicht gemochten. Ihre Seele besch ein mimosenhaftes Feinschlich in willen des betrette betreitstellungen unt ihre Beste bestellt ein erfühlt. gefühl. Bu miffen, dof die Leute heimlich mit Fin-gern auf fie wielen — und, was das ichlimmfte war in Recht baju hatten - baran murbe fie boch mi

sine ganze Stunde dei ihm geseisen, um den Weitfireit anzuhören. — Vielleicht üfzt Du Deinen Gatten auch einmal an dem Kunstgenuß teilnehmen. Sie stand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm

Die ste fand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm

Die ste fand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm

Die ste fand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm

Die ste fand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm

Die ste fand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm

Die ste fand ganz ruhig vor ihm und bliefte ihm Rim, bas ift bod natürlich! Man bat boch feine alten, guten Beziehungen bort.

Das freit mich. Ich gonne Dir Dein Ber-

Gie fliblie fich on Beib und Geele gerfchlagen afo fie bem Fegefeuer biefes Abends emblich ent ronnen mar. Buleht batte er ibe noch, immer mit berfeiben glatten auferen Liebensmurbigfeit, gefagt, magen, beichamend jum Bemuftfein gefommen, bof fie ben Dr. Rinfe auf feinen Befuch bin noch nicht pflichtgemöß eingeladen botten und bas wollten fie deunigst nadsholen, ehr er am Enbe noch Bichtenberg periofic.

Sie brachte es liber fich, ibm mit volltemmener Gefallenheit ihre Bermunderung über feine Ginnen anberung auszufprechen, benn friber batte er ge meint, ber Befuch, ber nur bem hansmirt gegolien hobe, verpflichte gu nichts - aber naturlich fei fie gern bereit, ihren Mieter als Gaft zu empfangen, obolb er es bestimme.

Du bift rührenb! Gogen wir alle meinetwegen in viergebn Togen, ben 10. Februar.

Un bem Tage mollie Dufel Lebrecht ums be-en. Wenn Dir bas nicht recht eft, fage ich Uhmt (ab)

So . . . wollte er? . . . Run, ber alte Serr fibri mes nicht. Und am anberen Morgen ging ein bringender Briefden an ben Ontel ab.

Briefden an ben Ontel ab. Du wollieft uns am 10 Februar befinden, lieber Ontel, bleie vergiß bas-nicht. Ich erwarte Dich bestimmt. Frage nicht, aber Du mußt tommen. Mitte Sanuar hatte Germann Bolf fein neues Sobengeschäft eröffnet und natürlich faufie in ben

erften Togen gang Richtenberg aus Reugierbe bei ibm. Er gab aus Anlag der Feier fie ne Gefchente. er Ichleuberte mit ben Breifen, er hatte alle moglichen Tricks jum Ambenfang ersonnen. Martin als ürgerte, und er bis die Jahne gusammen. Bollberg hatte febon am Mussall an ber Tagestaffe Reine Antwort ift auch eine Antwort, w merfen muffen, boft ein außerprbentliches Ereignis ichnippilch bin.

Berbienft, und Bouberg tonnte reben, fooiel er wollte, die Beute maren von dem eleganten Bleugeren bestochen. Gelbft alte Runden tamen feitener, andere blieben gans weg, nur die Nachbar-ichaft hielt aus Bequemlichfeit itand.

Marrin tröftete sich. Das ist die erfte Sige, sie werden sich überzeugen, daß sie besser nirgendstaufen fonnen, als bei mir. Die Ersenntnis der größeren Gediegendeit seiner Waren würde sich bei den Hausfrauen Bahn brechen — ober ginen empfindichen Ausfrauen bedeutete die "erste Sisse" immerbin - und por allen Dingen einen großen Berger.

Es fchien, als ob eine Beit ber Berbrieflichteiten Im House Bollberg angebrochen fei. Auch im eigenen

Gefchäft ging plefes nicht nach Wunfch. Semmler befam, nachbent er fich auch perfon-lich mit seinem zufünstigen Schwiegervoter auseinandergefest batte, und nach ber ehrenmörklichen Berlicherung von ber burchous einwandfreien Ratur feines Berhaltnilles zu feiner Tochter in Gnabes einersanet worden mar — und, nicht zu vergessen, nächdem sein eigener Bater durch Bewilligung der Weittel zur Einrichtung eines hübschen Geschäfts die Einwilligung zu der "vormehmen Parite" seines Sohnes erieilt hatte, einen Anfall von Größenwahn

Er murbe bie Tochter einer ber reichften Fa

er in feinem eitlen und roben Gemitt feine Empfindung und darum auch feine Anerfennung für Martin Bollberg, deffen Eintreten für ihn er doch nur "fein Glidt" zu donfen hatte. Da, er trug fich bereits beimlich mit dem Plan, fich just als fein Konfurrent in Sichtenberg, und möglichst in seiner Nabe niederzulossen, um ihm seinen Andrem unter den Kunden des Bouderstehen Geschäfts wegzu-schnappen. Er entblödete sich nicht einmal, die Beute eit feben durch allerband gebeinnisvolle Un-beutungen auf feine Seite zu gieben. Selbstverftanblich blieb bes Martin nicht ver-

mar, ctwas bagegen gur fun.

Das Berhöltnis Semmlers ju Rari Sotter war natürlich bas bentbar lichlechteite. Er hielt ihn nach wie nor für ben Berfertiger ber Bilber und war geschmadlos genug, sich den unerwartet günftigen Lusgang der für ihn recht peinsichen Angelegenheit ale Ertumph anzurechnen. Bet seber Gelegenheit ließ er ihn seine Ueberlegenheit fühlen und spielte sich er ihn seine Ueberlegenheit fühlen und spielte sich besonders gern als Gönner auf. Bielleiche treten Sie als Kommis bei mir ein, sagte er ihm rines Tages. Rarl maß ihn mit einem Blid ber

Um biefe Beit erfranfte Suttere Mutter, und bas gab ihin bie willfommene Beroniaffung, ben um Erfaubnis für feine Ueberfiebelung gu ber alleinstehenden Frau zu bitten. Er murbe also kinf-ng nur tagsüber im Bollbergschei Hause sein und des Abends nach Geschäftsschluß zur Mutter eilen.

bes Abends nach Gelchältsichluß zur Antter eilen.

Anne hörte von der Abmachung erst, als sie bereits getrassen war und sie fam baktig, hachrot vor Merger zur Karl in den Speicher gelausen.

Das ist abscheußig, Karl, daß Du mir das antum fannst! — Ich weiß wohl, Du gehß schen lange darauf aus, und hast nur einen Borwand gesucht! — dist in der ganzen legten Zeit ja schon immer sogleich nach dem Abendessen verschwunden.

Rein, Anne, weine Mutter ist wirklich frank.

Dann wird Christel Bertram sie schon psiegen.

Dann mirb Chriftel Bertram fie ichon pflegen, und ich fümmere mich herzlich gern auch um fie. — Was fannst Du ihr benn auch helfen, wenn Du spät

abends beimtommit?

Ich bin doch in ber Ancht bei ihr. Dan könntelt Du ja auch so bewerkstelligen so lange sie trank ist, ohne gleich von uns gang fortzu-zieben. — Aber Du hast ja jchleunigst alle Deinz bachen nach Daufe gefchalft, alfo fieht man boch, bas

Du gar nicht baran bentst, wiederzutehren. Liebe Anne, es ich bester so. — Ich mag mit Dir nicht barüber reben, aber daß Herr Boliberg mir nicht mehr fo mohl mill, wie früher, muhr Du nuch bewerft daben. — Er mistraut mir, ift noch immer nicht gang licher, ob ich nicht boch ber Ur-teber ber geschmadlofen Bilder bin, die nicht bem, nehmen. Berspätete ober unterloßene Bersteuerung em fie galten, fondern gerabe ihm Schlimmes juge ogt haben. Ubgesehen von dem Aerger sind sie auc huld, daß der Firma Bollberg wahrscheinlich ein finch bie Zeichnungen verzeiht er mir nicht. ell thu fo viet mie möglich von meiner Gegenwart beireien, und . . . went es einmal jum Scheiben gehl, wird bir Trennung leichter fein. Du arbeiteft ja barauf bin!

Im Gegenteil, ich finde fie binauszuschieben — nicht aus Feigheit! — Ich wurde, wie die Berhalt-nitte jest liegen, fosort geben, wenn ich nicht glaubte, noch eine Mistante bier zu haben . . . Er brach ab. ba fie ihn migtraufich erstaunt ansab und er ihr nicht ogen molite, bag er nuch einen Spigbuben im Soufe Bollberg ju entbeden bobe.

Du hoffst wohl auch immer, daß Du den Ner-lerüger der Bilder sinden wirst? — Ach, Karl, das lahns ja nicht, da sich alles so ichon in Wohlgesallen aufgelöft bat. Außerbem steht es für uns boch fest, bah heimut ber Tater war — bas gemigt.

Es genügt nicht, Anne, bah Du und Herbert an mich glauben, ich muß bei jedermann ein reines An-denken hinterlaßen . . . frei von jedem Berdacht, welcher es auch fri.

Gottlob, bas tann ja noch recht lange bauern!

Mber, ichtof fir ieufzend, es ift ja ichen fast, als
ob Du gang fort wärft. Seit wie lange haben icon nicht mehr gemütlich gufammengefelien mir fritber?

En ift eben leiber alles anbers gemorben. Anne nicht burch meine Schuld! D. Du bift auch febr übelnehmifc.

Bielleicht, Anne

Ba, febr! - Und bann, fubr fie, fich erregend fert, flogt es auch daran, daß Du an den Abenden mit Christel zusammen sein willit. — Das fann Dir ja teiner verbenten, aber mir, Deiner alten Freun-bin, tonnieft Du es wenigstenn ehrlich eingefieben! 3d murbe es Die gu allererft fagen, menn ich einen Mann lieb batte . . . Du bist alfo boch nicht gang

Er hatte mieber bas blaffe, finftere Gelicht, mie immer, menn ihn eimas mehr peinigte und ichmergie, Reine Antwort ift auch eine Antwort, warf fie

thald Fein bicht ju seiner Sklavier hatte ninchen Stadt und appetillich und gefällig zur Schau gestellt. ifich auch zwischen und Mishverständniffe einzuschlei-fännen. Er zuckte die Stohnltern ober lachte und findte den den beginnen . . ein Undelt kommt selten allein. Um Rachmittag ning Maria aus. Sie schrift Leinen flar zu machen, daß Hermann Wolf ummög- Es ist Zeit, daß ich gebe.

Gehen Sie Berthold Jein und seine Cattin viel.

His und durch Seine Cattin viel.

His dinnen von jedem Anne der Gehen Steinen von jedem Anne der Gehen Steinen der Gehen Steinen Stein laffen, ob er geneigt fein murbe, eine Stelle als Die ponent bei ihm anzunehmen. Und bavon erfahrt man nichts? braufte Martin

auf. Da ich bas Anerbieten felbftverftanblich fofot

abgelehnt habe, glaubte ich nicht, daß es Wert 150 Sie haben tonnte, bavon gu boren. Machen Sie boch nicht Musflüchtet - milles

bie Ronfurreng gegen uns unternimmt, bil Wert für uns.

Dann will ich mich anbers gusbruden: 3ch babt nicht geglaubt, Derr Bollberg, bah Sie etwas, mat mich perfonlich angebt, noch intereffieren tonnik nachdem ich in lehter Zeit zu meinem Schmerg et fahren mußte, daß Gie mir 3hr Bobimolien eit ogen haben.

Daß Gie es verfcbergt haben, fonnten Gie fiff beffer ausbrudent - Aber die Sache liegt fo, bas Gie vermöhnt find, mein Lieber, und es nun nicht mehr erfrugen tonnen, was früher ober fpater tom men mußte, unter Ihre Rollegen eingereiht gu mer

(Bortiehung folgt.)

## Untilde Befonntmachangen der Sigdi Sombeim a. M.

Befonntmodung.

Der herr Minifter für Bolfswohlführt bat bie nobe der Koften für die Ausstellung einer Quitrung farte vom 1. Dezember ba. 32. ab auf 5 Mart 198 iche Rarte feftnefetit.

Um Freitag, den 29 Dezember bo. 36, person 11 Uhr: Berfleigerung eines abgestorbenen Bautus auf der Eisbreche. Zusammentunft am Playe.

Die Berpachtung ber Mainwiefenftude ift ift

Musgabe von Buder für haustrunt Donner tag, ben 28. Dezember de. Is., voemittags van 61s 18 Uhr im Rathaufe. Für das Pfund find M Selbstreertanblich blieb bas Martin nicht ver-borgen und es ärgerte ibn, ohne daß er imstande Marf beim Empfang nachzugahten. Der Bürgerweister.

# Unzerzenfeil.

Alle mindlichen und ichrifflichen Bertrage Gber

Berpachtung ober Bermietung

von in Preugen belegenen Grundftuden ober ihne gleichgeochteten Rechten (Bergwerfen, Quellenge teilen ufm.) somie von möblierten und unmöblier ten Raumen, die im Ratenberjahre 1922 in Geltund maren, find fpotestens im Januar 1923 nach Tarif-telle 48 Stempelgeset vom 26. Juni 1909 gu ver-Itempeln.

Die von Sanntorien, Frembenpenfionen, Solfli ufm. abgeschlossenen Berträge find nur bitempelfeet, wenn die Räume vorübergebend Lage ober Woden an Orisfremde abgegebell

Die Berpaditer ober Bermleter ober ihre Der freier muffen ein Bacht und Mietsperzeichnis auf tellen und biefes sur Abstempelung portegen beit imangamt Wiesbaden, Herrngarientraße 5, Erby Bimmer 56, ober bei ben Stempelner! Rother, Wiesbaben, Rheinftrage 49 Ede Richt

Trum, Wiesbaben, Duerstraße 2, Rohlhaus, Biebrich a. Rh., Rathausstraße 84 ober Ratjerstraße 47 (Laben)

Der Rame bes Stempelverreilers in Sochheid wird noch befunnt gegeben. Die Bergeichnisse find bei biesen Geeuerstelles

und außerbem in den Bandgemeinden bei ben Gemeinberedinern unentgelilich zu baben.

gieht u. II. hohr Strafen (gehnsacher Beirag bintergogenen Stempels) nach fich. Für ben Stem pri baften auch die Mirter. Falls Berritge als rüheren Jahren noch nicht verfteuset find, mit nochmals bringend an Nachverfteuerrung erinnert. Biesbaben, den 20. Degember 192 Finangent.

3m 3anuar 1923 find alla

## Automaten und Musifwerfe

gemöß Zarifftelle 11 g. St. G. com 26. Gepiembet 1909 unter Borioge ber Steuerfarie bei ben guftige bigen Zollftellen (Sauptyollamt bier, Rheinbabre ftrafe 6. Zimmer 4 - Jollant Biebrich) in bee Beit son 8-12 Ubr cormittons zu versteuers. Bir der nicht versteuerte Antomaten und Mississerfe find bofelbit nachträglich anzumelben. Berantwork lich find Eigentilmer und Inhaber. Wirebaben, beit 20. Dezember 1922.

Das Jinangant.

Statt Karten.

Anni Bräuer Hans Leuer Verlobte.

Hochheim a. M. Frankfurt-Niederrad Weihnachten 1922.

3n ber 22. ordentilden Generalverfammlung vom 24. September 1922 merbe einfeinmig bei fologien, die Genoffenschaft in eine folde mit bei fehrantter haftpflicht umgamandein. Glaubiger mer en aufgefordert, fich bei der Genoffenschoft zu mei

Sjodybeim, 21 Degember 1982. Binger-Berein C. G. m. u. D. 3. Brein 3. B. Sarimann

Reparatur-Warkstane für Schreibmaschinen aller Systeme. Zubehöre in besten Qualitäten, Jos. Sperling, Fein-Mechaniker, Wiesbaden

Bincherstraße 23, Telefon 4306,



Betrebenteje: Daingmiehu.

Retations-Dr N 153

Die nadifte anyeigers erid;

Atm Didy modes 23 pom 1. 12. 1 Sung ber Regive E. S. 3. St. 2675 micht vollbeichalt mbelislehrerinn

mit aufmerbjam Wiesbaben, A-50r. IL 674. Rr. 568. Die Derren Geite 339, betr. onftett Deffen-St tregsleiftung für

Wiesbaben, Berficherung J. Dr. D. M. 22 3th weife a mere Bermalia Spaint 1160, be rungsobseiden

mofen befondere Meriodin Stenntni Blesbaben, J. Mr. 2. 5008. 7tr. 570. Die Boligei ben bes Streifes lebigung meiner blatt Rr. 134, T Beiftestranten Wirshaben,

3. Rr. U. 5189.

Die Herren gehende Erichin 1835 - 1 - 3 37 belfung über d virridafilide . der Abstomme john, erinnert. termin me

Richi

Birstoben

Beriln, 2 prechung ber Caltabertreter gragen gestellt. erhöhung ein composition Belgho ble Regierung refrishafiliden Birtichaft fein bie Regierung Rethen ber Ge Musfunit verto lingerechtigfeile insbejonbere f

nahmen dur B Butters gefort Die Berit mertfeschabum! gefleittenbumbe elbung bem Einfommenften enggeforbert m tosten umb be und Gehaltsen torrffchafirit grundlegenben. Einfornmenfter nerenlingungsp ber tottomiche bie Sobe bes

Quigungsentmu

mispemergen.

Die "Berfe Gegra d Batie. fiellungsaus ch einstlemmig fell bes Sabr 197 wellfillnbig ou Simmenmehr lifden Benollt deloffen, baf